

PLAUENER STADTNACHRICHTEN



4. Jahrgang • Nr. 3

DIE STADTVERWALTUNG INFORMIERT

Juni 2019



AUS DEM INHALT

ERGEBNISSE WAHLEN S. 2

Kommunal- und Europawahlen vom 26. Mai – die Ergebnisse stehen fest.

VATER UND SOHN S. 4

Vater und Sohn weisen den Weg von der Bahnhofstraße bis zur Galerie e.o.plauen.

FONTÄNE IM PARK S. 4

Der Stadtparkteich erhält seine Fontäne zurück.

EINGESPART S. 6

Durch das Energieteam hat die Stadt Geld gespart.

TERRASSEN ZUM SCHLOSS S. 6

Die Terrassenwege zum Schloss machen sich.

BAU AM RATHAUS S. 8

Die Bauarbeiten am Rathaus sind in vollem Gang. Was passiert mit dem Adler-Kracht-Kunstwerk?

CHANSONS S. 10

Französische Chansons präsentiert Nelly Burban mit ihren Sängern im Malzhaus.

825 JAHRE STRASSBERG S. 11

Die Festwoche beginnt am 26. August

ELSTERAUE S. 12

Mehrgenerationenpark und eine Kita entstehen.

PLAUEN 900 S. 17

Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr haben begonnen



Wenn es Nacht wird
in Plauen...

...und Kultur angesagt ist, dann ist Nacht der Muse(e)n. Am 28. Juni öffnen ab 18 Uhr 22 Einrichtungen ihre Tore und laden zum Entdecken und Mitmachen ein. Zum 14. Mal steigt das beliebte Event. Im Vogtlandmuseum werden Schauergestalten und uralte Mächte ihr Unwesen treiben, in der Galerie e.o.plauen gleich nebenan steigt ein buntes Familien-Mitmachprogramm, im Quartier 30 kann sich jeder selbst beim Meer-Malen probieren und, und, und...

Wo was los ist steht auf Seite 4

Spielparadies auf Tischerstraße

Mit einem bunten Kinderfest wurde der Spielplatz auf der Tischerstraße am 14. Juni eingeweiht. Nestschaukel, Rutsche, Klettergerüst und andere Spielgeräte, darunter Kies oder Sand, gehören ebenso zum Spielplatz wie Verbindungswege mit Treppen von der Reißiger Straße zur Tischerstraße. *Mehr auf Seite 3*



Nola Note nochmal im August

Die Vorstellungen im Juni waren so schnell ausverkauft, dass das Musical Nola Note nochmal im August zu sehen sein wird. *Mehr auf Seite 14*

Plitsch platsch hurra

Endlich ließ es das Wetter zu: Die Freibadsaison 2019 ist Anfang Juni gestartet. Neu in diesem Jahr ist die Trio-Slide-Rutsche im Freibad Haselbrunn. Das Stadtbad hat wegen der jährlichen Revision **vom 6. Juli bis 11. August 2019 geschlossen.** *Mehr auf Seite 4*

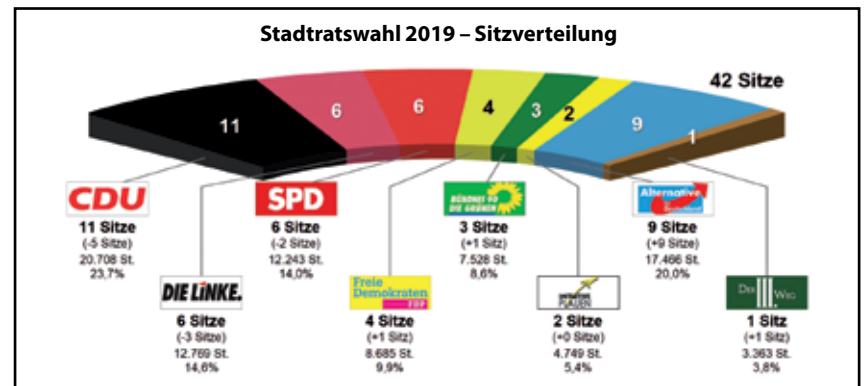
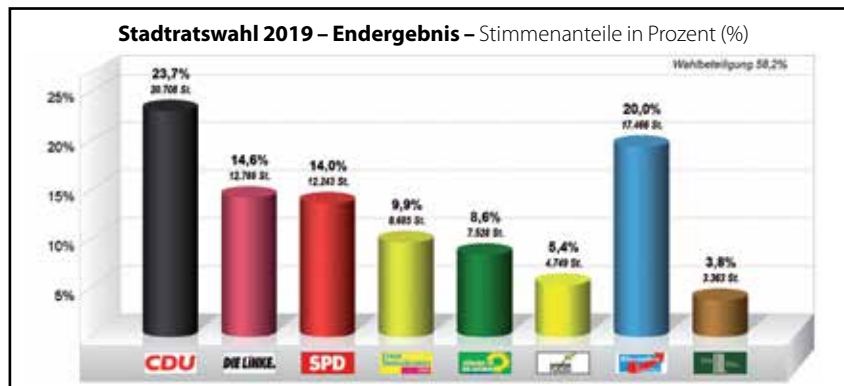


Spitzenfest war Knaller

Das 60. Spitzenfest hat viel geboten. Der Umzug war ein echter Höhepunkt. *Mehr auf Seite 9*



Ergebnisse Europa- und Kommunalwahlen



Dass am 26. Mai zeitgleich Ortschaftsräte, Stadtrat, Kreistag und Europäisches Parlament gewählt wurden, stellte Wähler und Wahlhelfer vor eine große Herausforderung. Mehr als 58 Prozent der Plauerer gaben ihre Stimme ab. Bis weit nach Mitternacht wurden die Stimmen ausgezählt. Wegen der umfangreichen Bauarbeiten im Rathaus war die Wahlleitung erstmals in der Festhalle untergebracht. Nach dem vom Gemeindevwahlausschuss am 5. Juni 2019 beschlossenen Endergebnis wurden 42 Plauerer in den neuen Stadtrat gewählt. Sie gehören acht Parteien und Organisationen an. Wie im gesamten Vogtland waren auch die Plauerer aufgerufen den neuen Kreistag zu wählen. Nach dem Endergebnis werden künftig 25 Plauerer im Kreistag mitwirken – im letzten waren es nur 23.

STADTRAT

In den nächsten 5 Jahren werden wieder 42 Plauerer die Geschicke der Stadt als Stadtrat lenken. Nach Bestätigung durch den Gemeindevwahlausschuss lautet das amtliche Endergebnis.

Partei	Stimmen	Prozent	Sitze
CDU	20.708	23,7 %	11
Linke	12.769	14,6 %	6
SPD	12.243	14,0 %	6
FDP	8.685	9,9 %	4
Grüne	7.528	8,6 %	3
Initiative Plauen	4.749	5,4 %	2
AfD	17.466	20,0 %	9
III. Weg	3.363	3,8 %	1

Danach werden folgende Kandidaten künftig den Plauerer Stadtrat bilden:

CDU: 11 Sitze

Jörg Schmidt, Prof. Dr. Lutz Kowalzik, Tobias Kämpf, Monika Mühle, Dieter Blechschmidt, Ingo Eckardt, Alexandra Glied, Dirk Brückner, Stefan Golle, Dr. Dirk Stenzel, Thomas Salzmann

DIE LINKE: 6 Sitze

Claudia Hänsel, Uta Seidel, Petra Rank, Maik Schwarz, Tobias Rüdiger, Klaus Jäger

SPD: 6 Sitze

Benjamin Zabel, Bernd Stubenrauch, Juliane Pfeil-Zabel, André Schatz, Eric Holtschke, Thomas Fiedler

FDP: 4 Sitze

Sven Gerbeth, Kerstin Knabe, Thomas Haubenreißer, André Bindl,

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: 3 Sitze

Oliver Bittmann, Diana Zierold, Danny Przisambor

Initiative Plauen e.V.: 2 Sitze

Lars Gruber, Steffen Krebs

Alternative für Deutschland: 9 Sitze

Steve Lochmann, Frank Schaufel, Helmut Wotzlawek, Sabine Schumann, Mario Dieke, Mirko Rust, Thomas Mahler, Ronny Hering, Gerald Schumann

DER DRITTE WEG: 1 Sitz

Tony Gentsch

Das Endergebnis zur Stadtratswahl in Plauen einschließlich der Ersatzpersonen sowie Stimmenverteilung sind unter www.plauen.de/wahlen zu finden. Der neu gewählte Stadtrat wird am 3. September zu seiner konstituierenden Sitzung zusammen treten.

ORTSCHAFTSRÄTE

Am 26. Mai wurden auch die Ortschaftsräte für Großfriesen, Straßberg, Neundorf, Kauschwitz, Jößnitz, und Oberlosa gewählt. Die Wahlbeteiligung in der Bevölkerung lag hier zwischen 62,8 und 78,2 Prozent.

Großfriesen

Partei	Stimmen	Prozent	Sitze
Freie Wählergemeinschaft			
Großfriesen	695	58,9 %	5
CDU	484	41,1 %	4

Freie Wählergemeinschaft Großfriesen:

Ronny Döhling, Mario Klemet, Marcel Klinger, Klaus Döhling, Jens Kempin
CDU: Wolf-Rüdiger Ruppig, Mario Schreiter, Marcel Süß,
Sitz Nummer 4 nicht zuteilbar

Jößnitz

Partei	Stimmen	Prozent	Sitze
SG Jößnitz	1746	42,1 %	4
CDU	1693	40,8 %	4
FDP	709	17,1 %	1

SG Jößnitz:

Birgit Hellfritsch, Marcel Singer, Michael Hermann, Sven Opitz
CDU: Michael Findeisen, Christian

Kellner, Margitta Schier,
Sitz Nummer 4 nicht zuteilbar
FDP: Karlheinz Kramer

Straßberg

Partei	Stimmen	Prozent	Sitze
CDU	720	48,0 %	3
Freie Wählergemeinschaft			
Straßberg	537	35,8 %	2
FDP	130	8,7 %	0
SPD	114	7,6 %	0

FW: Matthias Günter Limmer, Sitz Nummer 2 nicht zuteilbar

CDU: Dieter Blechschmidt, Ralf Bräunel, Bettina Monika Dög

Neundorf

Partei	Stimmen	Prozent	Sitze
Bürgerinitiative			
Neundorf	1983	88,1 %	7
CDU	269	11,9 %	0

Bürgerinitiative Neundorf: Uwe Trillitzsch, Andreas Oberst, Philipp Adler, Stefan Schädlich, Nicole Sämann, Torsten Gruber, Daniel Schneider

Kauschwitz – Mehrheitswahl

Bewerber	Stimmen	Prozent	Sitze
Wählerversammlung			
Kauschwitz/Zwoschwitz			
Gabriele			
Wunderlich	299	27,5 %	1
Ingo			
Eckardt	253	23,3 %	1
Susan			
Herda	209	19,2 %	1
Frank			
Seidel	186	17,1 %	1
Sven			
Körner	140	12,9 %	1

Oberlosa – Mehrheitswahl

Bewerber	Stimmen	Prozent	Sitze
Freie Wählerversammlung Oberlosa			
Mathias			
Grünert	249	29,6 %	1
Jan			
Spranger	176	20,9 %	1
Henryk			
Spitzner	133	15,8 %	1
Corinna			
Heinzmann	85	10,1 %	1
Janes			
Trawinski	75	8,9 %	1

Claudia Fernow	45	5,3 %	0
Marko Dreier	43	5,1 %	0
Maik Gladzinski	36	4,3 %	0

KREISTAG

Auch die Kreistagswahl im Vogtlandkreis fand am 26. Mai statt. Laut dem vom Kreiswahlausschuss am 12. Juni 2019 beschlossenen Wahlergebnis wurden insgesamt 86 Kreisträger gewählt. 25 kommen aus Plauen. Die Plauerer Abgeordneten im künftigen Kreistag:

CDU: Steffen Zenner, Prof. Dr. Lutz Kowalzik, Hansjoachim Weiß, Tobias Kämpf, Stefan Fraas

AFD: Frank Schaufel, Steve Lochmann, Ronny Hering, Mirko Rust, Helmut Wotzlawek, Sabine Schumann

Die Linke: Petra Rank, Wolfgang Hinz, Michael Schiebold, Uta Seidel, André Hegel

SPD: Juliane Pfeil-Zabel, Benjamin Zabel, Bernd Stubenrauch

FDP: Ralf Oberdorfer, Sven Gerbeth, Kerstin Knabe

Bündnis 90/Die Grünen: Danny Przisambor, Sabrina Lukas

Der Dritte Weg: Tony Gentsch

EUROPAWAHL

Gleichzeitig mit den Kommunalwahlen fanden die Europawahlen statt. Die Wahlbeteiligung hier lag bei 59,05 Prozent. Eine ausführliche Übersicht über die Wahlergebnisse der Stadtratswahl und Ortschaftsratswahlen ist auf www.plauen.de/wahlen veröffentlicht. Amtliche Ergebnisse zur Kreistags- und Europawahl auf www.vogtlandkreis.de.

PLAUEN HAT GEWÄHLT – DER WAHLTAG IN ZAHLEN

Europawahl

18.29 Uhr kam die erste Schnellmeldung zur Europawahl 2019 in der Festhalle an, 00.07 Uhr war die Europa-

wahl in Plauen komplett ausgezählt. Insgesamt gab es 2019 in Plauen zur Europawahl 52.251 Wahlberechtigte, 30.852 Wähler gaben tatsächlich ihre Stimme ab, das entspricht einer Wahlbeteiligung von 59,05 Prozent. Im Vergleich: zur letzten Europawahl 2014 lag die Wahlbeteiligung in Plauen bei 44,7 Prozent, 2009 bei 33,40 Prozent.

Stadtratswahl

In Plauen galt es, die 42 Stadträte zu wählen, 52.962 Wahlberechtigte gab es hierfür. 20.03 Uhr kam die erste Schnellmeldung in der Festhalle an. Um 01.45 Uhr am Montagmorgen konnte Wahlleiter Steffen Kretzschmar das vorläufige Wahlergebnis verkünden.

Ortschaftsratswahlen

Um 2.51 Uhr lagen schließlich mit dem Ergebnis für den Ortschaftsrat von Neundorf auch sämtliche Ergebnisse der Ortschaftsratswahlen der Ortsteile Großfriesen, Jößnitz, Kauschwitz, Neundorf, Oberlosa und Straßberg vor. Wahlleiter Steffen Kretzschmar: „Der Wahltag lief relativ problemlos, bis auf einen Zwischenfall. Trotz der verschiedenen Wahlen, der Fülle der Stimmen und damit des komplizierten Auszählmodus ging die Auszählung gut voran. Mein herzliches Dankeschön gilt allen Helfern, die in irgendeiner Form zum guten Ablauf der Wahl beigetragen haben.“

Allgemeines

Insgesamt 664 Helfer, davon 436 Frauen und 228 Männer, arbeiteten in der Stadt Plauen und ihren Ortsteilen mit, um diesen Wahltag am 26. Mai 2019 abzusichern. Allein 494 Wahlhelfer waren in den 64 Wahllokalen vor Ort eingesetzt. Weitere 93 Wahlhelfer kamen in den 12 Briefwahllokalen zum Einsatz. 77 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung waren außerdem für sämtliche organisatorische Arbeiten rund um den Wahltag im Einsatz – Ausfahren der Wahlurnen und sämtlicher Unterlagen in die 64 Wahllokale am Samstag, am Wahlsonntag Entfernen unerlaubter Wahlwerbung in der Nähe der Wahllokale bis zu deren Öffnung um 8.00 Uhr. Annahme der Schnellmeldungen in der Festhalle nach Schließung der Wahllokale, Annahme der Unterlagen, die die Wahlvorstände nach der Auszählung in die Festhalle bringen. Die jüngste Wahlhelferin in den Wahllokalen war im April dieses Jahres gerade erst 18 Jahre jung geworden. Die älteste Wahlhelferin kann auf stolze 88 Lebensjahre verweisen.

Der Stadtrat von 2014 bis 2019



Foto: Foto-Express

Die scheidenden Stadträte der Wahlperiode 2014 bis 2019: Obere Reihe vlnr.: Xenia Börner (CDU), Thomas Salzmann (CDU), Hansjoachim Weiß (CDU), Hansgünter Fleischer (CDU), Wolf-Rüdiger Rupp (CDU), Ingo Eckardt (CDU), Lars Lagath (Die Linke), Christian Erdmann (SPD), Dieter Rap-

penhöbner (Die Grünen), Klaus Gerber (Die Grünen), Tobias Rüdiger (Die Linke.), Dirk Brückner (CDU), Sven Gerbeth (FDP); Mittlere Reihe vlnr.: Annetkatrin Schicker (CDU), Jörg Schmidt (CDU), Ralf Bräunel (CDU), Steffen Müller (CDU), Monika Mühle (CDU), Alexandra Glied (Initiative Plauen),

Kerstin Knabe (FDP), Ilka Reißner (Die Linke.), Uta Seidel (Die Linke.), Petra Rank (Die Linke.), Klaus Jäger (Die Linke.), Daniel Herold (Die Linke.), Benjamin Zabel (SPD), Bürgermeister Steffen Zenner; Hintere Reihe vlnr.: Thomas Fiedler (SPD), Juliane Pfeil-Zabel (SPD), Tobias Kämpf (CDU),

Dieter Blechschmidt (CDU), Christa Süß (CDU), Wolfgang Hinz (Die Linke.), Bernd Stubenrauch (SPD), Claudia Hänsel (Die Linke.), Frank Thieme (SPD), Frank Zabel (SPD), Bürgermeister Levente Sárközy, Christian Hermann (SPD), Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer. Ein letztes Mal kommen

diese Stadträte am 2. Juli zusammen. Der neue Stadtrat startet mit der konstituierenden Sitzung am 3. September. Die Stadtratssitzungen finden während der Umbauzeit der Rathausfront im kleinen Saal der Festhalle statt. Die Termine stehen online oder im Stadtheft. www.plauen.de/ris

Tischerstraße: Spielplatz mit Nestschaukel, Parcours für Bobbycar und vielem mehr fertig

Plauens Nachwuchs erhält einen neuen Spielplatz, und zwar an der Tischerstraße. Die aufwändige Umgestaltung ist geschafft. Am 14. Juni wurde das Areal mit einem großen Kinderfest eingeweiht.

Mit der Aufwertung der „Östlichen Bahnhofsvorstadt“ wird auch die Tischerstraße für rund 1,2 Millionen Euro auf Vordermann gebracht. Dazu

gehört der Spielplatz. Bund und Freistaat stellen dafür Fördermittel bereit. Auf eine Besonderheit dieses Spielplatzes weist Harald Haupt, Bauleiter vom städtischen Tiefbauamt, hin: „Es gibt einen asphaltierten Weg, auf dem die Kinder mit Bobbycar oder Roller ihre Runden drehen können.“ Nestschaukel, Rutsche, Klettergerüst und andere Spielgeräte, darunter Kies oder Sand, gehören ebenso zum

Spielplatz wie ein Verbindungsweg mit Treppen von der Reißiger Straße zur Tischerstraße. Außerdem wurden zehn Metallbänke aufgestellt, Bäume gepflanzt. „Richtung Reißiger und Martin-Luther-Straße mit viel Verkehr wird ein Zaun aufgestellt“, so Baubürgermeister Levente Sarközy.

Die Umgestaltung des Spielplatzes an der Tischerstraße ist abgeschlossen.



Anzeige

WOHNEN IM ALTER

Treppenlift – ein unentbehrlicher Helfer

Wenn im Alter die Beweglichkeit nachlässt, gewinnt eine barrierefreie Ausstattung an Bedeutung. Das Sanitätshaus Sperschneider mit seinen Filialen am Stammsitz in Hof, Selb und Naila ist der Ansprechpartner der Region für Treppenlifte. Mit einem Sitzlift können die Nutzer zu Hause wohnen bleiben.

Vorteile von Sitzliften:

- » Barrierefreiheit
- » Einsatz auf geraden und kurvigen Treppen
- » Innen- und Außenbereich
- » Geringer Platzbedarf und harmonisches Einfügen in die Wohnumgebung
- » Sicherheitskomponenten

- » Einfache Bedienung
- » Verschiedene Farben, Designs und Materialien

Bei einem anerkannten Berufsunfall übernimmt die Berufsgenossenschaft die Kosten für einen Treppenlift. Auch ein unverschuldeter Unfall mit körperlichen Folgeschäden kann den Einbau eines Sitzliftes erforderlich machen. In diesem Fall übernimmt die Haftpflichtversicherung des Unfallverursachers die Kosten für den Einbau.

Sanitätshaus
Sperschneider
Hof – Vogtland



Gerade im Alter können Treppen zum unüberwindbaren Hindernis werden. Die Firma Sperschneider erstellt gern ein unverbindliches Angebot.

MÖGLICHE FÖRDERUNGEN

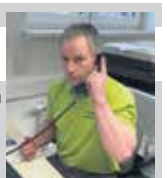
1. Bis zu 5.000 Euro Zuschuss pro Person als wohnumfeldverbessernde Maßnahme; Beantragung über die Pflegekasse, Pflegegrad muss vorliegen.
2. Zuschuss über Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW), bis zu 10% der Investitionskosten.
3. Bis zu 10.000 Euro Zuschuss, einkommensabhängig; Beantragung über Landratamt bzw. örtliche Kommune.
4. Kosten des Treppenlifts als außergewöhnliche Belastung steuerlich absetzen; Voraussetzungen sind ein ärztliches Attest (nicht notwendig, aber ratsam), Pflegegrad 3 oder Zusatz H im Schwerbehindertenausweis

EXPERTEN-KONTAKT

Vereinbaren Sie einen Termin mit unseren Treppenlift- und Zuschussberatern.

Kontakt: 09281-7779766
Sperschneider Sanitätshaus GmbH
Königsstraße 17, 95028 Hof

Seit 75 Jahren im Dienste Ihrer Gesundheit!



15 mal „Vater und Sohn“ als Figurenpaare in Plauen



Vater und Sohn doppelt: Sternquell-Geschäftsführer Jan Gerbeth stellt mit seinem Sohn das Vater- und Sohn-Paar von Sternquell- und Bad Brambacher vor. Foto: Brand-Aktuell

„Vater und Sohn“ sind seit April als 15 lebensgroße, hölzerne Figurenpaare von der Bahnhofstraße bis zum Erich-Ohser-Haus in der Nobelstraße neuer Blickfang.

Möglich wurde das Projekt durch die finanzielle Unterstützung von Unternehmen aus Plauen und der Region. Zu ihnen gehören Bad Brambacher und Sternquell. „Als Unternehmen, die tief im Vogtland verwurzelt sind, ist es stets unser Anliegen, unsere Heimat mitzugestalten“, begründete Sternquell-Geschäftsführer Jan Gerbeth das Engagement der Getränkehersteller. Der junge Vater war mit seinem kleinen Sohn zur Präsentation gekommen.

Thomas Haubenreißer, Geschäftsführer der Procentra GmbH, erklärte:

„Ich fand die Aktion von Anfang an Klasse, es ist eine gute Methode, die Innenstadt bunter zu gestalten und sich als Firma darzustellen.“

Die Idee entstand innerhalb des Projektes „Plauen - schräg ist Spitze“, das 2016 im Rahmen des sächsischen „Ab in die Mitte“-Wettbewerbes als Wettbewerbssieger prämiert wurde. Gemeinsam mit Karina Storm und ihrer Cottbuser Agentur EVENTS PERFECT hat die Plauener Wirtschaftsförderung das Vorhaben entwickelt. „Die 15 Figurenpaare sollen die Menschen neugierig machen, die gesamte Wegstrecke zu begehen, um die Bahnhofstraße und ‚Vater & Sohn‘ für sich neu zu entdecken“, erläutert Wirtschaftsförderer Eckhard Sorger. Holzbildhauer Hartmut Rademann

fertigte die lebensgroßen Figuren aus Pappelholz an. Der durch seine Graffitis bekannte André Wolf (ehem. Bretschneider) sowie Anett Tropschug und Nico Roth „verpassten“ ihnen die Farbe.

„Künftig wird es noch ein Faltblatt zur Vater- und Sohn-Tour geben, das allen Interessierten schon einmal den Weg vorgibt. Für Familien bieten sich wunderschöne Fotomotive an! Und wer möchte, kann seine Fotos auf Instagram mit dem Hashtag #eoplauen hochladen. Die schönsten Fotos zeigen wir dann auch unter @plauen_im_vogtland auf Instagram“, so Pressesprecherin Silvia Weck, zugleich Tourismusverantwortliche von Plauen.

Die Figurenpaare haben folgende Eigentümer:

- (in alphabetischer Reihenfolge)
- Basketball Club Vogtland e.V. mit Unterstützung der VR Bank Bayreuth-Hof
 - Frank Müller GmbH
 - Helios Vogtland Klinikum Plauen
 - Kalenderfabrik Plauen GmbH & Co KG
 - KJF GmbH, Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung
 - Maler Plauen GmbH Plauen
 - Stahl Technologie GmbH
 - Pluspunkt Apotheke i. d. Stadt-Galerie
 - Procentra GmbH
 - Rhenus Gruppe
 - Sparkasse Vogtland
 - 2 x Stadtwerke – Strom Plauen GmbH & Co. KG
 - Sternquell Brauerei GmbH und Bad Brambacher Mineralquellen GmbH & Co. Betriebs KG
 - Wolfgang Schmidt OHG

Freibäder laden zum Baden ein

Die Freibadsaison 2019 läuft: Kurz nach dem Bad im Preißelpöhl öffnete auch das Haselbrunner Bad. Geöffnet ist jeweils Montag bis Freitag von 10.00 bis 19.00 Uhr und Samstag sowie Sonntag von 9.00 bis 20.00 Uhr. In den Ferien von Montag bis Sonntag von 9.00 bis 20.00 Uhr offen. Im Freibad Preißelpöhl wurden die Umwälzpumpen für die Wassertechnik ausgetauscht, hier wurden rund 50.000 Euro investiert. Im Freibad Haselbrunn gibt es mit der Rutschenanlage Trioslide eine neue Attraktion für Kinder und Jugendliche. Die Rutsche ermöglicht einen gleichzeitigen Rutschspaß auf drei Bahnen. Seit Anfang April wurde an der Anlage gebaut. Rund 170.000 Euro investierten Freizeitanlagen Plauen GmbH und Stadt Plauen. Weiterhin wurde im Freibad Haselbrunn der Beckenboden beschichtet, hier wurden etwa 30.000 Euro investiert.

Folgende Tarife gelten mit der Saison 2019 in beiden Freibädern neu: Erwachsene: ab 17.00 Uhr: 2,00 Euro Ermäßigt: ab 17.00 Uhr: 1,00 Euro Die weiteren Tarife bleiben unverändert.

Revision im Stadtbad

Das Stadtbad hat wegen der jährlichen Revision vom **6. Juli bis 11. August** geschlossen. Seit Mitte Mai ist die Sauna im Stadtbad täglich von 10.00 bis 21.00 Uhr geöffnet.

Bis 6. September werden die Aufgüsse in der Finnischen Sauna 90°C (innen) zu folgenden Zeiten angeboten: 11 / 13 / 15 / 17 / 18 / 19 / 20 Uhr. Die 100°C Sauna bleibt in dieser Zeit geschlossen. Als besonderes Bonbon kann 3 Stunden zum Preis für 2 Stunden geschwitzt werden. Das Angebot gilt nur für den Einzeltarif, nicht für 10er Karten.



Stadtpark erhält bald wieder Fontäne

Zu einem konstruktiven Gespräch kam Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer Mitte April mit Vertretern des Vereins der Freunde Plauens im Rathaus zusammen. Thema war die Errichtung einer neuen Fontäne im Stadtparkteich. Bekanntlich hatte der Verein eine Spendenaktion ins Leben gerufen, um die seit Jahren versiegte Fontäne wieder zu aktivieren. Frohe Kunde hat der OB im Ergebnis dieses Gespräches. In einem anschließenden Schreiben teilte der OB dem Verein mit: „... wie heute in unserem gemeinsamen Gespräch vereinbart, kann die Fontäne im Frühjahr 2020 errichtet werden. Unabhängig davon ist die technische Lösung so konzipiert, dass

einer späteren Entschlammung des Teiches nichts im Wege stehen wird. ... Die vorbereitenden Maßnahmen zum Bau des Pumpenschachtes und die Elektrozuführung können wie besprochen bereits im Herbst 2019 parallel zum Genehmigungsverfahren Denkmalschutz erfolgen.“ Damit kann schon im kommenden Sommer das Wasser im Stadtparkteich wieder „plätschern“. „Ich freue mich über jedes bürgerschaftliche Engagement. Durch die Spendenaktion der Freunde Plauens kann die Fontäne im Wert von über 15.000 Euro im Stadtpark wieder sprudeln, das ist beispielhaft. Die Plauer werden es danken“, ist sich der OB sicher. Foto: Hilmar Raddatz



Nacht der Muse(e)n am 28. Juni 2019



18.00 Uhr öffnen am 28. Juni 22 Plauer Einrichtungen zur Nacht der Muse(e)n und bieten Ausstellungen, Führungen, Kleinkunstdarbietungen, Plauen von oben und unter Tage, Musikalisches, Fahren mit der historischen Straßenbahn und vieles mehr.

Wo ist was los?

- Galerie e.o. plauen
- Vogtlandmuseum
- Atelier Thomas Beurich
- Jugendherberge »Alte Feuerwache«
- Vogtlandbibliothek

- Lutherkirche
- Stadtarchiv
- Rathaustrum
- Galerie am Altmarkt
- Plauener Spitzenmuseum
- Altmarkt
- Galerie im Malzhaus
- Malzhaus
- Akademiegalerie im Weisbachschen Haus
- St.-Johannis-Kirche
- Komturhof
- Luftschutzmuseum »Meyerhof«

- Plauener Straßenbahn
 - Vogtlandtheater
 - Galerie Bund Bildender Künstler
 - Galerie Forum K
 - Quartier 30
 - Modespitze Plauen
 - Schaustickerei
- Am Veranstaltungstag selbst können die Eintrittsbändchen zu 8 Euro und 4 Euro (ermäßigt) an allen Veranstaltungsorten gekauft werden.
Foto: A. Wetzel
www.museumsnacht-plauen.de



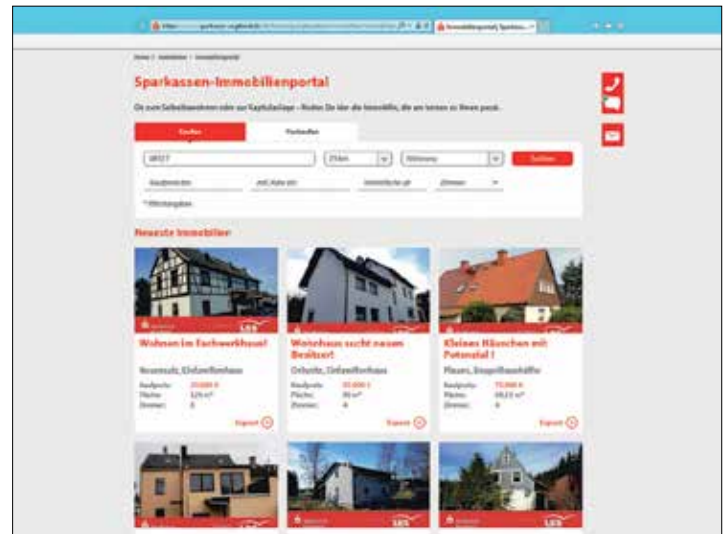
DIE WELT bescheinigt Sparkasse Vogtland Top-Immobilienberatung

Die Zeitung DIE WELT testet jedes Jahr ca. 4.000 Immobilienmakler in rund 75 Städten und Landkreisen deutschlandweit. Ob Einfamilienhaus oder Eigentumswohnung, ob Kauf oder Verkauf einer Immobilie – ein guter Makler kennt den Immobilienmarkt, auf dem er tätig ist und auch die Objekte, die er vermittelt. Dabei stellt der Wert der jeweiligen Immobilie und der daraus resultierende Kauf- bzw. Verkaufspreis den wohl entscheidendsten Faktor für Käufer und Verkäufer dar. Die Funktion des Maklers als Berater und Ratgeber ist daher von essentieller Bedeutung. Zumal für die meisten der Erwerb oder der Verkauf einer Immobilie eine einmalige Angelegenheit ist oder eine, die einen Lebensabschnitt beendet und einen neuen begründet.

Im Vogtland wurden insgesamt 9 in Plauen ansässige Makler getestet. Mit einer Gesamtnote von 1,69 erreichten die Immobilienmakler der Sparkasse Vogtland in diesem Vergleichstest Platz 1. Der unabhängige Qualitätstest prüfte die Dienstleistungs- und Beratungsqualität bei Immobilienvermittlungsunternehmen und Immobilienmaklern mit verdeckten Testkäufen, dem sogenannten „Mystery Shopping“. Die Durchführung der Testkäufe erfolgte durch die Deutsche Markenallianz GmbH, im Auftrag des Lizenzpartners DIE WELT.

Zur Beurteilung der fachlichen Qualität des Maklers dienten ganze 37 Kriterien. Neben Freundlichkeit und Atmosphäre geht es vor allem darum, die persönliche Situation des Kunden, seine Wünsche, Vorhaben, Pläne und Ziele zu berücksichtigen. Seriosität, Erfahrung, Marktkenntnis, Service, Angebots- und Dienstleistungsqualität spielen eine ebenso tragende Rolle wie die Beratung zu Baulichem, Rechtlichem, finanziellen und energetischen Faktoren. Der Kriterienkatalog zum Qualitätstest beinhaltet all diese Segmente und beweist die Qualität aus Sicht der Kunden, die eine kompetente Rund-um-Betreuung schätzen.

Doch nicht nur bei allen Fragen rund um die Immobilie können Kunden auf die Sparkasse zählen, auch bei der Beratung von Privat- und Firmenkunden, insbesondere auch bei der Baufinanzierungsberatung, wurde der Sparkasse Vogtland die beste Beratungsqualität in der Region bescheinigt. Dabei profitieren die Kunden der Sparkasse Vogtland vom Know-how und der langjährigen Erfahrung ihrer persönlichen Kundenberater. Denn für die Finanzierung einer Immobilie gibt es keine Lösung von der Stange. Wichtig ist, dass das Finanzierungskonzept immer zur persönlichen Lebenssituation und der finanziellen Lage eines jeden Bauherren passt.



Aktuelle Immobilienangebote unter
www.sparkasse-vogtland.de/immobilien/

Sven Buffo
Immobilienmakler



Telefon 03741 123-6533
Fax 03741 123-976533

E-Mail sven.buffo@sparkasse-vogtland.de

Ihr Ansprechpartner in folgenden Filialen:
Plauen (Albertplatz, Chrieschwitz, Am Rathaus, Reusa, Westend), Elsterberg, Mühltröff, Pausa



Immobilie kaufen oder verkaufen? Am besten mit uns!



sparkasse-vogtland.de

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
Vogtland**



Schlossterrassen

Dank Energie-Team Geld gespart

97.000 Euro konnte Plauen in den letzten beiden Jahren in 14 Gebäuden der Stadt an Wärme-, Strom- und Wasserkosten sparen. Das entspricht einer Verringerung der Ausgaben für Energie im Vergleich zu 2016 um 13,54 Prozent. Zu verdanken ist dies dem Energie-Team, das seit 2017 unter dem Dach der Gebäude- und Anlagenverwaltung (GAV) in der Stadt aktiv ist.

Es wird systematisch gemessen und ausgewertet, wann, wo und wie Wasser, Elektroenergie und Heizung verbraucht werden. Darauf aufbauend wird beispielsweise die Heizkurve verändert. Wichtig ist auch, dass Lehrer, Schüler, Hausmeister und andere Nutzer aktiv mitwirken, beispielsweise das Licht beim Verlassen der Räume ausschalten und aufpassen, dass Wasserhähne zugedreht sind. Dafür hat das Team letztes Jahr Infogespräche und Aktionstage durchgeführt. Weitere sind in 2019 geplant.

Das Ergebnis ist umso bedeutsamer, da bisher nur 14 der 106 energierelevanten Gebäude der Stadt vom Energieteam untersucht und Veränderungen vorgenommen werden konnten. Zu den 14 Gebäuden gehören sechs Kindertagesstätten und sechs Schulen sowie zwei Verwaltungsgebäude wie das Rathaus selbst. Gefördert wird das Projekt „Energieeffizienz-Netz-Werk II sächsischer Kommunen“ von der Sächsischen Energieagentur (SAENA).

Als das Team vor zwei Jahren vorgestellt wurde, erklärte GAV-Chef Peter vom Hagen: „Ziel ist, ein kommunales Energiemanagement aufzubauen. Damit lässt sich der Energieverbrauch mit kostenlosen oder geringinvestiven Maßnahmen um rund 10 bis 20 Prozent senken.“ Das wurde eher mit Skepsis aufgenommen. Doch das Energie-Team beweist, dass mit Engagement und Ausdauer wirklich etwas erreicht werden kann.

Im Mai 2019 haben die Arbeiten am 3. Bauabschnitt – Amtsweg und nördliche Keller – begonnen. Dabei werden in einem 1. Teilabschnitt zunächst die Stützmauern links und rechts der nördlichen Kellerzugänge neu errichtet und der Bau des Amtsweges vorbereitet. In einem 2. Teilabschnitt werden die Kellerzugänge neu gestaltet. Geplant ist, diese Arbeiten noch bis Ende 2019 auszuschreiben und den Auftrag zu vergeben. Der Bau würde dann bis August 2020 erfolgen.

Mit Beginn der Bauarbeiten ist wieder die rechte Fahrspur der Syrastraße ab Hammerstraße bis vor die Abbiegung in Richtung Stadtzentrum einschließlich des Gehweges voll gesperrt, daher die Baustellenzufahrt erfolgt. Die Einfahrt zum Parkhaus Hradschin (Stadt-Galerie) ist von den Arbeiten nicht betroffen.

Der 2. Bauabschnitt – Amtsgärten und Zugang Luftschutzmuseum – wurde im Dezember 2018 fertiggestellt. Aufgrund von aufwändigen Sicherungsarbeiten des steilen Hanges, Mehrarbeiten bei der Her-

stellung der Stützwände wegen des problematischen Baugrundes und eines größeren ungeplanten Bauumfanges bei der Sanierung bestehender Mauern ergab sich die Verlängerung der Bauzeit und eine Kostenerhöhung.

Im 2. BA wurden 4100 Kubikmeter Boden bzw. Fels gelöst, ca. 900 Kubikmeter Trümmerschutt mussten entsorgt werden und 1900 Kubikmeter Erdstoff wurde hinter den Mauern wieder verfüllt. Für die Herstellung der Stützmauern waren 610 Kubikmeter Beton zur Bodenstabilisierung, 450 Kubikmeter Fundamentbeton und 380 Kubikmeter Beton für die Wandschale notwendig. Dazu wurden 62 Tonnen Baustahl eingebaut und Schalung von 2500 Quadratmeter gestellt.

Die Verkleidung der Betonmauern erforderte 430 Quadratmeter Trockenmauerwerk aus Theumaer Schiefersteinen und Verblendmauerwerk von 120 Quadratmeter aus Theumaer Schiefer bzw. Diabasgestein.

Die im Nachgang zum 1. Bauabschnitt – Amtsbergterrasse – errichtete Plattform auf der sanierten Bastion ist über den Amtsberg mittlerweile für die Öffentlichkeit zugänglich.

Die Baukosten belaufen sich nach der aktuellen Kostenberechnung auf ca. 5,16 Millionen Euro, wobei zwei Drittel aus dem Förderprogramm Stadtumbau Ost gefördert werden.

Bombenfund

Während der Bauarbeiten am Hang wurde am 13. Juni eine amerikanische 50-Kilo-Fliegerbombe aus dem 2. Weltkrieg gefunden. Am frühen Abend wurden rund 4.000 Personen in der Innenstadt evakuiert, Notquartier war die Festhalle. Der Versuch, die Bombe zu entschärfen, misslang. Die Bombe wurde daraufhin auf ein Waldstück nahe Zwoschwitz geschafft und am 14. Juni 12.52 Uhr kontrolliert gesprengt.



Sie gehören zum Plauener Energie-Team: Henry Leonhardt, Marcel Uebel, Julia Jahn und Claus-Peter Grimm (von links). Foto: Brand-Aktuell

Straßensanierung in Neundorf

Am 6. Mai begann die Fahrbahnsanierung im Straßen- bzw. Wegbereich Wartbergsiedlung und Zum Wasserturm im Ortsteil Neundorf. Dort werden Hochwasserschäden beseitigt, die wegen Starkregens entstanden waren. Anlieger und Nutzer werden gebeten, sich auf wechselnde Zufahrtsmöglichkeiten einzustellen.

Die Gesamtmaßnahme wird bis Juli dauern. Die Baukosten betragen rund 260.000 Euro, wobei eine 100prozentige Förderung durch den Freistaat Sachsen erfolgt. Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

Kreuzung Hammerstraße/Stresemannstraße/Reißiger Straße Ampel an Knotenpunkt in Betrieb



Nach erfolgreichem Umbau der Ampel an der Kreuzung Hammerstraße/Stresemannstraße/Reißiger Straße wurde der Knoten im Mai wieder für den Verkehr frei gegeben. Auf der Stresemannstraße zwischen dem Auktions-

haus Mehlis und dem Gebäude des Zweckverbandes Wasser / Abwasser Vogtland wurde eine neue Fußgängerfurt integriert. Gleichzeitig wurde das Linksabbiegen aus der Stresemannstraße in die Hammerstraße

(Richtung Zentrum) unterbunden. Fahrzeugführer, die aus Richtung Stresemannstraße in Fahrtrichtung Innenstadt fahren möchten, können über die Reichenbacher Straße und dann über die neue Elsterbrücke/Syrastraße in die Innenstadt fahren. Weiterhin wurden die Schaltzeiten der Anlage neu berechnet, um Stau aus Richtung Reißiger Straße in Fahrtrichtung Hammerstraße weitestgehend zu vermeiden. Die Anlage läuft im 24-Stundenbetrieb, da auf der Stresemannstraße/Hammerstraße die abknickende Vorfahrt liegt. Bei Straßen mit abknickender Vorfahrt sind die Fußgänger extra zu schützen - entweder durch Geländer oder durch Lichtsignalanlagen.

Foto: Brand-Aktuell

Arbeiten an Banketten

Im Stadtgebiet laufen aktuell Bauarbeiten an Straßenrandstreifen, die durch den starken Regen 2018 beschädigt worden waren. Diese werden voraussichtlich im Juli beendet.

In Neundorf werden die Querstraße und an der Mauer saniert, im Stadtgebiet folgen Arbeiten am Leuchtmühlenweg. Die Gesamtmaßnahme dauert voraussichtlich bis Juli, die Baukosten in Höhe von gesamt rund 65.000 Euro werden zu 100 Prozent durch den Freistaat Sachsen gefördert. Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags

beschlossenen Haushalts. Weitere Arbeiten finden statt an den Banketten der Pfaffengutstraße, der Alten Straßberger Straße, an der Treibe, dem Turnhallenweg, nach dem Stadion, der Reußenländer Straße sowie der Chrieschwitzer Straße. Die Baukosten betragen rund 490.000 Euro (90 Prozent-Förderung durch den Freistaat Sachsen).

Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts. Durch die Arbeiten entstehen wechselnde Zufahrtsmöglichkeiten.

Agrargenossenschaft Tirschendorf e.G.
Fleischerei-Filiale Plauen, Dürerstr. 14

AG T

*Leckere Spezialitäten für
Küche & Grill! Nutzen Sie auch
unseren Partyservice!*

Betriebsurlaub ist vom 11. bis 29.07.2019
Mo.: 8.00-14.00 Uhr
Di-Fr. 8.00-18.00 Uhr, Sa. 8.00-12.00 Uhr

Wir wünschen
unseren Lesern
eine schöne
Sommer- und
Urlaubszeit!

Klein ist das neue Groß

Es ist das weltweit kleinste Hörgerät seiner Klasse und bietet modernste Technologie für maximalen Hörgenuss.

Testen Sie Hörsysteme aller Preisklassen!

HÖRGERÄTE EHNERT

Plauen
Nobelstraße 1
Telefon: 03741 / 28 04 44
Montag - Freitag:
09:00 - 13:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
www.hoergeraete-ehnert.de

- Neubau
- Altbausanierung
- Um-und Ausbau
- Trockenbau
- Innen- und Außenputz
- Vollwärmeschutz
- Tiefbauarbeiten

DALLY BAUGESCHÄFT

Ihr starker Partner für die Fassade

08239 Bergen | Plauensche Straße 70g
Telefon: 037463 18116 | Fax: 18039
Mobil: 0174 / 2075669 | E-Mail: dally-bau@freenet.de

Wir lieben unser Handwerk

Reparatur antiker Uhren, Regulatoren, Standuhren

JUWELIER BUCHER
Uhrmacher seit 1932 · Meisterwerkstatt

Plauen | Stadtgalerie am Eingang Postplatz | Tel. 03741 147801
Reichenbach | Weinholdstr. 33 | Tel. 03766 12802

Industriebedarf Grafe

Ihr Fachhändler für:

- Kugellager
- Keilriemen
- Dichtungen
- Normteile
- Schürfleisten
- Ketten-Antriebe
- Faltenbälge
- u.v.m.

Sie finden uns
in Kändler bei Limbach-Oberfrohna
Hauptstraße 69
Tel. 03722-401850 / Fax 03722-401860
oder auf www.Grafe-Shop.de

Werben in den Plauener Stadtnachrichten

Gern nehmen wir Ihre Anzeigenplanung für die Plauener Stadtnachrichten unter Telefon:

Frau Würfel
03741 / 408-25112

Frau Thum
03741 / 408-25115

Frau Fritsche
03741 / 408-25116

Herr Zainsler
03765 / 559525511

Herr Schlage
03744 / 827 625 220

entgegen.

Die Johanniter in Plauen – Immer für Sie da!



Betreuen mit großem Herzen – unser ambulanter Pflegedienst

Sozialstation Plauen, Neundorfer Straße 18, 08523 Plauen
Tel. 03741 56121, Fax 03741 56129, sozialstation.plauen@johanniter.de

Beratungsstelle Plauen, Neundorfer Straße 34, 08523 Plauen
Tel. 03741 2766334

Freundlich, zuverlässig, sicher – unser Fahrdienst

Fahrdienst Plauen, Anton-Kraus-Straße 31, 08529 Plauen
Tel. 03741 405819, Mobil 0160 7470079, fahrdienst.plauen@johanniter.de

Sicher und geborgen in den eigenen vier Wänden – unser Hausnotruf
Servicenummer 0800 3233 800 (gebührenfrei)

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Zwickau/Vogtland
info.zwickau-vogtland@johanniter.de
www.johanniter.de/zwickau-vogtland

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Rathaus: Gerüst steht



Grafik: iproplan

Seit April laufen die Sanierung des Nord-West-Flügels mit der Glasfassade am Haupteingang – und die Sanierung von Dach und Fassade auf der Herrenstraße. Der „Übergangs“-Haupteingang des Rathauses mit Zugang zu den Aufzügen befindet sich für die Bauzeit in der Herrenstraße. Er liegt zwischen der Tourist-Info und dem Stadtarchiv hinter dem Fassadengerüst. Zur

besseren Kenntlichmachung des Einganges wird eine bedruckte Plane angefertigt, die nach fertigem Aufbau des Fassadengerüsts daran befestigt wird. Baustart für den Umbau und die Sanierung des Nord-West-Flügels des Rathauses war am 15. April. Bis Ende März 2021 soll der in den 1970er-Jahren entstandene Anbau umgebaut und saniert werden. Wichtig schon jetzt: Derzeit

wird das Gerüst an der Schrägfassade aufgebaut, anschließend erfolgt der Abbruch der Glasfassade. Voraussichtlich bis Ende dieses Jahres wird die neue Glasfassade eingebaut. Im Inneren des Gebäudes wurde Asbest entfernt im 3. und 4. Obergeschoss. Nach Abschluss dieser Arbeiten werden weitere Entkernungs- und Abbrucharbeiten durchgeführt. Die geplanten Kosten liegen bei knapp 10 Millionen Euro, davon kommen etwas mehr als 7 Millionen aus dem Förderprogramm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ der Bundesrepublik und des Freistaates Sachsen.

Bedeutendes Werk der Ostmoderne in Plauen: Adler-Kracht-Bild im Rathauseingang wird rekonstruiert



Ein kleines Stück des Adler-Wandbildes.
Foto: Brand-Aktuell

Das von den Künstlern Karl-Heinz Adler und Friedrich Kracht geschaffene Wandbild am Rathauseingang wird vollständig erhalten und rekonstruiert. Das hat der Stadtrat am 4. Juni in seiner Sitzung mit 21 Ja- zu 14 Nein-Stimmen beschlossen. Voraussichtliche Mehrkosten von 450.000 Euro sollen über Fördermittel, Zuwendungen aus Stiftungen und Eigenmitteln der Stadt Plauen gedeckt werden. Zerstörung, Verkleidung oder unsachgemäße Restau-

rierung würden einen überregionalen Verlust für die Kunst- und Kulturgeschichte bedeuten, denn Karl-Heinz Adler gehört zu den wichtigsten Vertretern der sogenannten Ostmoderne, die in der Nachfolge des Bauhauses und der konstruktivistischen Kunst in der DDR gearbeitet haben und gerade auch im Bereich Kunst-am-Bau jenseits der ideologisch geprägten Vorstellungen einer figurativen Kunst im Sozialismus suchten.

Schaustickerei: Arbeiten an Haupt- und Nebengebäude

An beiden Gebäuden an der Schaustickerei wird in diesem Jahr gebaut. Sowohl auf dem Haupt- als auch auf dem Nebengebäude wird das Dach saniert. Die Arbeiten am Hauptgebäude haben Mitte Mai begonnen. Dort werden die alten Dacheindeckungen, -rinnen und Regenfallrohre abgerissen. Danach kommen die Zimmerer: Schadhafte Hölzer werden ausgetauscht, die äußere Sichtschalung an Trauf- und Giebelunterseite sowie die Dachschalung in der Dachfläche instandgesetzt. Gleichzeitig werden auch die fehlenden Natursteinsäulen an zwei Gaubenfenstern neu eingesetzt. Nach Abschluss dieser Arbeiten werden das Dach mit Kunstschiefer neu gedeckt, die Dachfenster eingesetzt sowie alle Klempnerarbeiten durch-

geführt. Diese Arbeiten kosten rund 62.000 Euro, der Kulturraum Vogtland-Zwickau fördert mit 36.960 Euro. Der Rest kommt von der Stadt. Die Stadt stellt außerdem rund 8.000 Euro für die Sanierung der Fassade am Hauptgebäude bereit. Um das für die Dacharbeiten gestellte Gerüst effektiv mitnutzen zu können, wurde diese Maßnahme kurzfristig bewilligt. Dabei sollen Putzschäden ausgebessert, die Fensterbleche erneuert und ein neuer Anstrich aufgebracht werden. Die Arbeiten sollen im Sommer beendet sein. Danach folgt ab voraussichtlich 5. August die Sanierung des Dachs am Nebengebäude. Hier werden rund 74.000 Euro investiert. Rund 30.100 Euro fließen als Fördermittel aus dem Denkmalschutz.



Das Dach erhält eine Metaldachdeckung aus Zink, die Schornsteine werden ebenfalls saniert. Außerdem sollen die drei vorhandenen Oberlichter instandgesetzt und das 4. ehemals vorhandene neu aufgebaut werden. Die Dachhaube aus Metall und Glas als auch der Holzverbau der Zwischendecke werden saniert.

Instandsetzungen im Foyer der Festhalle über den Sommer

In der Festhalle werden ab Juli im Bereich Oberes Foyer die Fußboden- und Wandflächen instandgesetzt. Die stark frequentierten Flächen des Foyers auf der oberen Ebene als Zugangsbe- reiche für den großen und kleinen Saal sowie als Lounge- und Barbereich sind nach über zehnjähriger Nutzung abgenutzt und teilweise verschlissen. Fehlstellen der Fußbodenbeschich-

tung erschweren zunehmend die Reinigungsarbeiten und geben ein unansehnliches Erscheinungsbild. In der geplanten Maßnahme soll die Altbeschichtung entfernt werden und eine geeignete Beschichtung für hochbelastete Flächen aufgebracht werden. Fugen und Randbereiche werden erneuert. Die Wandflächen werden durch Ausbesserungen vorbereitet

und danach neubeschichtet. Die Bau- maßnahme soll in der Veranstaltungspause der Festhalle im Juli/August 2019 umgesetzt werden, als Bauende ist Ende August geplant. Investiert werden rund 30.000 Euro, davon kommen rund 15.000 Euro als Zuwendung des Kulturraumes Vogtland-Zwickau aus der Zuweisung investiver Verstärkungsmittel des Freistaates Sachsen

125 Jahre Straßenbahn in Plauen



Foto: Ellen Liebner

Anlässlich des 125-jährigen Jubiläums der Plauener Straßenbahn ist für den 7. September ab 10 Uhr ein Tag der offenen Tür im Betriebshof der Plauener Straßenbahn (Wiesenstraße 24) geplant. Einfach schonmal vormerken! Auf die großen und kleinen Besucher warten zahlreiche Attraktionen wie Werkstattführungen, Dia-Vorträge zur Geschichte der Plauener Straßenbahn, das Info-

mobil des Verkehrsverbundes, eine große Bastelstraße, Glücksrad, eine Fotobox, eine Gartenbahn sowie ein Biergarten für das leibliche Wohl....

Ein neues Buch zur Geschichte der Plauener Straßenbahn ist erschienen, das die Jahre von 1984 bis 2019 umfasst. Autor Karsten Treiber arbeitet selbst seit 38 Jahren bei dem Traditionsunternehmen.

Das Buch ist reich bebildert mit Fotos, Streckenplänen, Beförderungstarif- tabellen... Chronologisch wird darin die Geschichte der Plauener Straßenbahn erzählt. Erschienen ist es in einer Auflage von 500 Stück, es kostet 19,90 Euro.

Zu kaufen gibt es das Werk im Servicegebäude am Tunnel und im Betriebsbahnhof Wiesenstraße.

Außenanlagen vor Aula am Diesterweg

Die Aula ist gebaut, der Speisesaal saniert – jetzt folgen noch die Außenanlagen vor der Aula des Diesterweg-Gymnasiums. Die beginnen im Juli und dauern voraussichtlich bis September. Durch den Bau einer Rampe entsteht ein behindertengerechter Zugang zum Speisesaal. Rund um den Aula-Anbau im Bereich

des Spielplatzes der ehemaligen Grundschule werden Grün- und Rasengitterfläche angelegt. Im Schulhof im Bereich der neuen Treppe folgen noch ein paar anpassende Arbeiten, da eine Zufahrt für die Feuerwehr gewährleistet werden muss. Diese Arbeiten kosten rund 40.000 Euro.

Hauptfriedhof: Sanierung Friedhofsmauer

Der 2. Bauabschnitt zur Sanierung der westlich vom Verwaltungsgebäude gelegenen Mauer am Hauptfriedhof läuft. Der abgefallene Putz wird erneuert. In Anlehnung an die bereits sanierten Flächen und die übrigen Friedhofsgebäude wird aus Gründen des Denkmalschutzes der Schleppputz wieder hergestellt. Darüber hinaus werden die Abdeckplatten und der Werksteinsockel

gereinigt und fehlende Stellen ersetzt.

Der zweite Bauabschnitt umfasst die letzten 100 Meter und beinhaltet die Innen- und Außenseiten der Mauer. Im September sollen die Arbeiten abgeschlossen sein.

Die Sanierung kostet 103.000 Euro, davon kommen 34.337,72 Euro als Zuschuss aus der Sächsischen Denkmalschutzförderungsverordnung.

Abriss auf Hammerstraße



Seit Mai läuft der Abriss des Gebäudes Hammerstraße 78, das im Jahr 1905 errichtet wurde.

Von dem ehemals viergeschossigen Wohnhaus Nummer 78 wurden in der Vergangenheit bereits das Dach-

geschoss und das oberste Geschoss zurück gebaut und mit einem Notdach gesichert. Der verbliebene Gebäudebestand befindet sich in einem äußerst schlechten Zustand. Notdach und Decken sind bereits weiträumig durchgebrochen. Das Wohnhaus ist nicht mehr betretbar. Die Stadt Plauen erwarb das Gebäude 2018. Die entstehende Freifläche wird begrünt. Voraussichtlich im September sind die Arbeiten abgeschlossen. Für das Gesamtvorhaben wurden 170.000 Euro im Haushalt eingestellt. Davon erhält die Stadt 80 Prozent Fördermittel aus dem Landesprogramm Brachflächenrevitalisierung/Brachenberäumung.



Eröffnungswagen zum Spitzenfestumzug
Fotos: Igor Pastierovic (10)



Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer eröffnete mit Spitzenprinzessin Barbara Riss, Vertretern des Spitzenfestvereins und Gästen aus den Partnerstädten Siegen, Steyr, Pabianice, Hof, Asch und Siauliai das 60. Plauer Spitzenfest.



„Viewerselis“ aus Siauliai in der Lutherkirche. Foto: Brand-Aktuell



Sportlich – Beachbasketball vorm Vogtlandtheater



Johannes Oerding begeisterte die Massen am Freitag des Spitzenfestes

Um die 20.000 Zuschauer waren am Sonntag beim großen Spitzenfestumzug durch die Stadt dabei – einer der Höhepunkte des 60. Plauer Spitzenfestes. Über 85 Bilder waren zu sehen, Tanzgruppen, Vereine, Firmen, Sportgemeinschaften, Ortschaften und Faschingsvereine präsentierten sich bunt, laut und freigiebig.

Das Spitzenfest bot eine spannende Balance zwischen Kultur und Unterhaltung, so dass für jeden etwas dabei war. Die großen Bands spielten auf der Bühne am Altmarkt, die Indie- und Nachwuchsbands auf dem Johanniskirchplatz. Ausstellungen in Malzhause, Stadtarchiv, Spitzen- und Vogtlandmuseum boten Rück- und Ausblicke. Die Spitzenfest-Gala im Theater als Samstagshöhepunkt wartete mit Modenschau und musikalischen Grüßen auf, in der Lutherkirche präsentierten sich Musikgruppen aus Plauens Partnerstädten.

Das große Feuerwerk am Sonntagabend lies das Spitzenfest ausklingen – Plauen stand im Himmel geschrieben. Ein Hingucker.



Sängerin aus Pabianice (Polen) präsentierte in der Lutherkirche ein Lied auf Deutsch.



Bühne und Party an der Johanniskirche



Spitzenfest-Gala – die Kunst mit der Glaskugel.



Ausstellung zur Margareten spitze im Vogtlandmuseum



Spitzenmodelle der Studenten der Leipziger Vitruvius Hochschule bei der Spitzenfest-Gala.



Abschlussfeuerwerk am Sonntagabend

Anzeige



THE FIREBIRDS
Open Air

DAS KONZERT 2019

24.8. 20:00 Uhr
Einlass: 18:30 Uhr

Parktheater Plauen
www.buehne-im-park.de



Und alle meine Freunde
Finden, dass ich leiser bin
Dass ich leiser bin
Leiser, seit ich bei dir bin...
[Leiser von LEA, Foto: Jens Koch]

Wem ist das Lied nicht im Gedächtnis? Das war 2018 einer DER Hits. Die Interpretin **LEA** kommt am 9. August ins Parktheater. Karten gibt's

Höhepunkte im Parktheater

im Vorverkauf. Aktuell ist sie mit „Zu dir“ (Sag, darf ich zu dir? In den besten Zeiten...) in den Charts. Seitdem die aus Kassel stammende Künstlerin mit 15 Jahren über YouTube bekannt wurde, häufen sich die Meilensteine in ihrer Karriere. Erst kürzlich hat sie mit „Immer wenn wir uns sehn“ ihren ersten Titeltrack zu einem Kinofilm (Das schönste Mädchen der Welt) beigesteuert. Karten kosten 29 Euro zzgl Vorverkaufsgebühr.

Die drei Damen der Königin der Nacht retten den ohnmächtigen Prinzen Tamino vor einer gigantischen Schlange. Als Gegenleistung fordert die Königin der Nacht ihn auf,

ihre Tochter Pamina aus Sarastro Sonnenreich zu befreien und gibt ihm ihren unbedarften Vogelfänger Papageno als Wegbegleiter mit. Mozarts letztes Bühnenwerk „**Die Zauberflöte**“ bietet das Theater Plauen-Zwickau vom 2. bis 7. Juli dar.

Ein Tribute an die Band **Queen** folgt am 31. August. Hit um Hit erzählen von den Stationen der Mega-Gruppe: Radio Gaga, Show Must Go On, We Are The Champions, I Want It All, We Will Rock You, It's A Kind Of Magic, Friends Will Be Friends, Don't Stop Me Now, Bohemian Rhapsody, Who Wants To Live Forever, The Great Pretender und viele mehr.

02. Juli, 20 Uhr, Die Zauberflöte – Oper in zwei Akten von Wolfgang Amadeus Mozart
03. Juli, 20 Uhr, Die Zauberflöte
05. Juli, 20 Uhr, Die Zauberflöte
06. Juli, 20 Uhr, Die Zauberflöte
07. Juli, 18 Uhr, Die Zauberflöte
03. August, 20 Uhr, Little River Band
09. August, 19.30 Uhr, LEA - OPEN AIR 2019 – „Zwischen meinen Zeilen Tour“
24. August, 20 Uhr, The Firebirds Open Air
28. August, 20 Uhr, Schottische Musikparade
30. August, 20.30 Uhr, Suzi Quatro & Band
31. August, 20 Uhr The QUEEN Night – die Musik-Show

Fördermittel für Kultur

Auf Grundlage der Förderrichtlinie vom 2. Oktober 2017 hat die Arbeitsgruppe Kultur des Kultur- und Sportausschusses der Stadt Plauen am 27. März 2019 über die Vergabe von Fördermitteln 2019 beraten. Dabei wurden Fördermittelanträge der Antragsteller in Höhe von 35.000 Euro sowie ein Fördermittelantrag im Aktionskonto in Höhe von 1.000 Euro beschlossen.

Gospelwerk – internationale Gospelwoche 2019..... Zuschuss 1807 Euro
Erlöserkirche – Chorsinfonisches Konzert am Buß- und Betttag 260 Euro
Goethekreis Plauen – Lese- und Vortragsreihe 450 Euro
Kulturtreff Europäisches Harfenmuseum – Abschlusskonzert..... 500 Euro
Lutherkirche – Kirchenmusik in der Mitte Plaunens..... 1985 Euro
BBKV – Wechselausstellungen in der Galerie des BBKV..... 862 Euro
BBKV – Kunstbuch anlässlich 10 Jahre BBKV 1025 Euro
Ines Falcke – Biographie auf Ruth Müller-Landauer 2000 Euro
Forum K – Galerie Forum K..... 5000 Euro
Kunstverein Plauen – Kunstschulprojekt 2019 876 Euro
Kunstverein Plauen – Ausstellung in der Galerie im Malzhaus 1310 Euro
Verein der Freunde Plaunens – KlangGarten..... 610 Euro
Förderverein für Berufsbildung Vogtland – Kunstkurs Art Collectiv..... 1000 Euro
Freundeskreis Diesterweg-Gymnasium – Bläserklasse..... 900 Euro
Folkloregruppe Plauen – Sachkosten 300 Euro
Volkssolidarität Plauen – Ausstellung Fotoclub 250 Euro
Fanprojekt VFC – Trommelgruppe 400 Euro
Keramikatelier – Zuschuss allgemein..... 300 Euro
Chor Klingende Runde – Zuschuss allgemein..... 400 Euro
Vergissmeinnicht e.V. – Tag der Begegnung..... 400 Euro
Verein der Freunde und Förderer

des Vogtlandmuseums – Vomag-LKW 400 Euro
Michaeliskirchgemeinde – Familien-Mitmach-Konzert ... 450 Euro
Verein für vogtländische Geschichte, Volks- und Landeskunde – 25. Jahresschrift Plauen 2019..... 150 Euro
Verein der Freunde Plaunens – Vorträge im Arboretum..... 273 Euro
Schalmeienorchester Plauen – Trainingslager..... 400 Euro
NARVA Keramikstudio – Vereinsarbeit..... 300 Euro
Wohn- und Lebensräume – Ausstellungen..... 500 Euro
Vogtländischer Sängerbund und Musikverein – 21. Burgsteinsingen..... 300 Euro
Internationale Submarine Connection U156 – Völkerverständigung, Versöhnung und Unterricht..... 900 Euro
e.o.plauen-Gesellschaft – Künstlergespräch mit Line Hoven..... 994 Euro
1. Tanzstudio – Tänzerische Ausbildung 2000 Euro
Verein zur Förderung des Vogtlandtheaters – PhilKon..... 400 Euro
Familien- und Kulturzentrum „Schöne Welt“ – Familien-Kulturprojekt..... 250 Euro
Familien- und Kulturzentrum „Schöne Welt“ – Kinderkulturprojekt 300 Euro
Spiel-Spaß-Kindertreff – Tanztheater „Jim Knöpfchen“ 300 Euro
Spiel-Spaß-Kindertreff – Tanz im Lichterglanz 700 Euro
Spiel-Spaß-Kindertreff – Nikolaustheater..... 300 Euro
WIR in einer Welt – Ausstellung..... 500 Euro
Wohn- und Lebensräume – Mondscheinserenade 2300 Euro
Singakademie Plauen 301 Euro
Robert-Schumann-Gesellschaft Zwickau - 50%ige Beteiligung der Stadt Plauen (mindestens 600 EUR) für die Anbringung einer Gedenktafel zum 200. Geburtstag von Clara Schumann Aktionskonto Friedliche Revolution Thomas Roscher – Plauer Friedensliturgien 1989 und 1990..... 1000 Euro

Französische Chansons im Malzhaus

Alles begann im Juni 2011 mit dem Buch „Er hieß Joseph“. Der Autor Laurent Guillet verfolgt darin die Route seines Onkels und ehemaligen Kriegsgefangenen Joseph Santerre. Einige Monate später hatte der Schriftsteller die Idee, auf Santerres Spuren die längste historische Schnitzeljagd der Welt zu entwickeln. Die Route führt auf über 2000 Kilometern durch acht Stationen in drei Ländern: Frankreich, Deutschland und Tschechien. Dieses französisch-europä-

sche Friedensprojekt hat seit seiner Gründung mehr als 350 Personen aus allen Ländern zusammengebracht. In diesem Jahr gibt es eine neue Begegnung: eine musikalische. Eine Musikschullehrerin und ihre acht Schüler aus Frankreich reisen den Schnitzeljagdpfad entlang und geben in den maßgeblichen „Santerre“-Städten kleine Konzerte. Eines davon in Plauen, am 12. Juli, 19.30 Uhr, **kostenlos**. Im Malzhaus. Mit originalen französischen Chansons.



Schwarz auf Weiß. e.o.plauen & Line Hoven

Ausstellung im Erich-Ohser Haus vom 13. April bis 6. Oktober 2019: Erich Ohser alias e.o.plauen wurde mit seinen Bildgeschichten von „Vater und Sohn“ bereits zu Lebzeiten berühmt und genoss auch als Karikaturist, Illustrator und Witzbilderfinder, aber vor allem als Zeichner hohes Ansehen. Bis heute begeistert seine vielseitige Kunst wie andererseits sein Schicksal in den Schreckenszeiten deutscher Geschichte betroffen macht. „Vater und Sohn“ wurden weltweit zu einem populären Klassiker und setzten mit einer reduzierten Bildsprache im kontrastreichen Schwarz-Weiß zugleich künstlerisch Maßstäbe. Auch als Meisterzeichner bietet Ohser Impulse bis in die Gegenwart, wovon nicht zuletzt die Reihe derjenigen Künstler und Künstlerinnen Zeugnis ablegt, die seit 1993 mit dem e.o.plauen Preis geehrt worden sind. Das Zeichnen erlebte insbesondere in den letzten Jahrzehnten

eine Aufwertung innerhalb der ausgesprochen lebendigen und vielgestaltigen jungen Kunstszene, des Comic und der Graphic Novel. Hier werden auf mitunter überraschende Weise die Grundlagen der Zeichenkunst zeitgemäß adaptiert und eigenständig weitergeführt. Line Hoven, die e.o.plauen Förderpreisträgerin von 2010, hat mit ihrer Schabkunst eine ganz eigenwillige bildnerische Spielart von Illustration und Bildgeschichten entwickelt. Ihre Arbeiten sind vielfach ausgezeichnet worden und sie ist mit ihrer solitären Position als Künstlerin auch international etabliert. Nun ist Line Hoven mit ihrer Präsentation „Scratch my back“ zu Gast bei e.o.plauen. So trifft Erich Ohser gezeichnetes Schwarz auf Weiß auf Line Hovens Kratzbilder in Weiß auf Schwarz: das einmalige künstlerische Doppel lädt somit zur Entdeckungsreise in die Welt der grafischen Möglichkeiten ein.

Die nächsten Plauer Stadtnachrichten
erscheinen am 28. August 2019

Festhalle Plauen
KULTUR- & KONGRESSZENTRUM

Gala DER OPERETTE
Vogtland Philharmonie
Dietz + Bröckelmann

26.09.2019 - 14:30 Uhr

ILJA RICHTER
liest Bodo Kirchhoff
BETREFF: EINLADUNG ZU EINER KREUZFABRIK
Ein Abend für Kreuzfahrtliebhaber und deren Kritiker

19.10.2019 - 20:00 Uhr

100% tanzbar
COCKTAILS & TANZEN

09.11.2019 - 21:00 Uhr

Info + Tickets:
03741-29 12 444
www.festhalle-plauen.de

PUPPENTHEATER ZWICKAU

PUPPEN theater
in der Festhalle

Die kleine Raupe im Gefühlssalat

08.09.19, 15.00 Uhr
09.09.19, 09.30 Uhr
15.09.19, 15.00 Uhr
16.09.19, 09.30 Uhr

Tausche Baby gegen Hamster

28.10.19, 9.30 Uhr
29.10.19, 9.30 Uhr
12.11.19, 9.30 Uhr
13.11.19, 9.30 Uhr

www.festhalle-plauen/puppen

Straßberg feiert Geburtstag und lädt herzlich ein



Fotos: Heimatverein Straßberg

Vor 825 Jahren wurde Straßberg zum ersten Mal urkundlich erwähnt. Die Vögte von Straßberg waren damals von überregionaler Bedeutung. In diesem Jahr wird das groß gefeiert. Zur Festwoche vom 24. August bis 1. September laden die Straßberger herzlich ein. Straßberg hat eine wechselvolle Geschichte erlebt. Am Standort der ehemaligen Burg erhebt sich heute die Kirche. Wo die „Fünf Brücken“ stand, trägt heute das Rosenbachtalviadukt die Bahngleise. Jahrhundertlang ein Bauerndorf – dynamisch gewachsen in der Zeit der Industrialisierung – wurde der Ort 1999 nach Plauen eingemeindet. Heute leben kreative, eigenständig

denkende und zupackende Einwohner im Ortsteil – Alteingesessene sowie Zugezogene. Vereine gestalten ein vielseitiges „Dorfleben“. Diese Vereine und engagierte Einzelpersonen bereiten die Festwoche vor.

Programm

Montag, 26.08., 18 Uhr: Turnhalle, Sport frei!
Tischtennis und Kegeln
Dienstag, 27.08., 18 Uhr: Turnhalle, Sport frei!
Volleyball und Kegeln
14 Uhr: Gaststätte Cambrinus, Strickcafé
Mittwoch, 28.08., 18.30 Uhr: Turnhalle, Schlager-Aerobic-Party

Donnerstag, 29.08., 18 Uhr: Turnhalle, Historischer Heimatabend mit Gunther Valtin
Samstag, 31.08., 10 Uhr: Heimathaus, Geführte Wanderung – Auf den Spuren der alten Bergleute (über Hutteich, Kupferberg und Zottner zu Frühgeschichte und Bergbau rund um Straßberg)
20 Uhr: Turnhalle, Konzert „Rock meets Classic“ mit der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach und internationalen Stars
Sonntag, 01.09., 10 Uhr: Straßberg(Er)Leben – Anger, Mühlengelände, Heimathaus – Bunter Tag für Jedermann
www.strassberg825.de

Tourist-Info bietet Führungen

Führung „drüber und drunter“

Gemeinsam mit dem Bergknappenverein wird seit diesem Jahr eine Führung unter dem Titel „drüber und drunter“ angeboten. Zunächst geht es mit dem Stadtführer nach oben auf den 64 Meter hohen Rathausturm (230 Stufen, kein Lift). Dort kann man die Altstadt und die Schlossterrassen mit Luftschutzmuseum bestaunen und den Fernblick ins Vogtland genießen. Im Anschluss geht es nach unten, mit dem Bergknappen in das Luftschutzmuseum, welches anschaulich und bewegend an die Zeit der Luftangriffe auf Plauen erinnert. Zudem gibt es Informationen zu weiteren Bergkellern und zur Neugestaltung der Schlossterrassen.
Termin: 08.07. und 12.08.2019, 16.30 Uhr, Treffpunkt: Tourist-Information, Dauer der Führung: 2 Stunden, Preise: 9,50 Euro pro Person / 5,50 € Ermäßigt (Kinder bis 16 Jahre), Teilnehmerzahl: mind. 4 Pers. (Vollzahler), max. 30 Pers.,

empfohlen für Kinder ab 12 Jahren Nachtschwärmer-Führung

Am 12. Juli findet die nächste Nachtschwärmer-Führung statt. Plauen wirkt und fühlt sich anders an, wenn es zur nächtlichen Stunde im Fackelschein durch die Straßen innerhalb der ehemaligen historischen Stadtmauern geht. Auch die Geschichten werden ein wenig dunkler und geheimnisvoller. Start ist um 21 Uhr an der Tourist-Information. Die Teilnehmerzahl ist auf 35 Personen begrenzt. Die Tickets kosten 6,00 Euro; ermäßigt 3,00 Euro (Schüler, Studenten) – erhältlich sind die Tickets auch bereits im Vorverkauf in der Tourist-Information.
Termin: 12.07.2019, 21 Uhr, Treffpunkt: Tourist-Information, Dauer der Führung: 1,5 Stunde, Preise: 6,00 Euro pro Person / 3,00 € Ermäßigt (Kinder ab 7 Jahren, Schüler, Studenten). Teilnehmerzahl: mind. 10 Pers. (Vollzahler), max. 30 Pers.

Zukunftskommission Theater Plauen-Zwickau gGmbH

Ende April informierte Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer: „Alle Verantwortlichen des gemeinsamen Theaters der Städte Zwickau und Plauen freuen sich, dass durch die Verlängerung des Grundlagenvertrages bis 2022 die Zukunft zunächst gesichert ist. Möglich wurde diese vorfristige Verlängerung des Grundlagenvertrages durch die Kompromissbereitschaft der Stadt Zwickau. Obwohl wir als Plauen künftig weniger Geld für das Theater bereitstellen werden als die finanzkräftigere Stadt Zwickau, wird es keine Abstriche am Theaterangebot in Zwickau und Plauen geben. Und die nächste positive Botschaft in diesem Zusammenhang: Die Städte Plauen und Zwickau als Träger des Theaters sind dem Kulturpakt des Freistaates Sachsen beigetreten und somit erhalten die Beschäftigten des Theaters nach fast 15 Jahren Haustarif nunmehr wieder Tariflohn.“

„Richtig ist es natürlich auch, Danke zu sagen. Wir haben bei der Finanzierung des Theaters Plauen-Zwickau zuverlässige Partner im Freistaat Sachsen und im Kulturraum Vogtland Zwickau. Dafür möchte ich mich ausdrücklich bei unseren verlässlichen Partnern für die Zusammenarbeit in den letzten Jahren bedanken. Mit dem ersten Treffen der Zukunftskommission der Theater Plauen-Zwickau gGmbH haben wir den Diskussionsprozess zur Zukunft des gemeinsamen Theaters über das Jahr 2022 in Gang gesetzt. Dass der Vorsitzende des Kulturraumes Vogtland Zwickau, Landrat Dr. Scheurer anlässlich des Treffens die stabile Unterstützung des Kulturraumes für das Theater zugesagt hat, ist sehr anerkennenswert.“

Im Ergebnis hat man sich auf folgende Ziele geeinigt:

- Die Gesellschafter Plauen und Zwickau sichern für die gesamte Laufzeit des Grundlagenvertrages, also bis

2022, die vereinbarten Zuschüsse für die Gesellschaft zu.

- Die Gesellschafter, das heißt die Städte Zwickau und Plauen, fordern die sozialverträgliche Umsetzung des bereits aus dem Jahr 2009 stammenden Strukturkonzeptes. Dieses besagt, dass das gemeinsame Theater für die Absicherung der vier Sparten 273 Beschäftigte umfasst.

- Die Teilnehmer des Treffens im April erwarten vom Freistaat Sachsen die Verstärkung der Zuschüsse über 2022 hinaus in der Größenordnung, die es ermöglichte, die Haustarifverträge für die Beschäftigten zu verlassen, sowie die Berücksichtigung der Kosten- und Tarifiergestungen.

- An die Intendanz ergeht die Forderung, die Aktivitäten des Theaters hinauszutragen, an Schulen, Clubs, Vereine, um nicht nur den Kulturauftrag zu erfüllen, sondern auch einen Bildungsauftrag.

„Ich persönlich habe Verständnis für die Situation des Landrates im Vogtland, in der gegenwärtigen Situation der Haushaltskonsolidierung keine neuen Verpflichtungen einzugehen“, so der Plauener OB. „Die Teilnehmer der Zusammenkunft erwarten jedoch mittelfristig, dass die beiden Landkreise in die Gesellschafterstruktur einbezogen werden, so, wie es bei allen anderen Theatern im ländlichen Raum in Sachsen der Fall ist: Görlitz/Zittau, Bautzen, Annaberg-Buchholz, Döbeln/Freiberg.“

„Alle Beteiligten an der Zukunftskommission Theater sind sich darüber einig, dass die Strukturen an unseren beiden Theatern immer wieder angepasst werden müssen an die Notwendigkeiten. Allerdings, und auch das ist einhellige Meinung, im Rahmen des bestehenden Mehrspartentheaters, macht der OB deutlich.

Dankeschönbriefe an rund 190 Erzieherinnen und Erzieher in 20 kommunalen Kindereinrichtungen



Die Erzieherinnen um Kita-Leiterin Katrin Wieland (4. von rechts) erhalten von Bürgermeister Steffen Zenner (4. von links) und Fachbereichsleiter Lutz Schäfer ein Dankeschön für ihre engagierte Arbeit. Foto: Brand-Aktuell

„Stellvertretend für alle Fachkräfte in den Kindertageseinrichtungen der Stadt möchten wir Ihnen Danke sagen für Ihre engagierte Arbeit“, sagte Steffen Zenner und überreichte Leiterin Katrin Wieland von der Kita Kosmonaut ein Präsent.

Anlass des Besuchs war der „Tag der Kinderbetreuung“ am 13. Mai. In ganz Deutschland fanden an diesem Tag größere und kleinere Akti-

onen statt, um den Kita-Fachkräften und Tageseltern für ihre Arbeit zu danken. In Plauen hat die Stadtverwaltung an alle Kindertageseinrichtungen und Tagesmütter „Dankeschönbriefe“ geschickt.

Stellvertretend für alle Fachkräfte in Plauener Einrichtungen erhielten die neun Mitarbeiterinnen im „Kosmonaut“ das Dankeschön vor Ort. Sie betreuen insgesamt 76 Kinder und

gestalten dabei das bundesweite Projekt „WillkommensKITAs“ mit. Dieses hat zum Ziel, Kinder mit kompliziertem, familiärem Hintergrund zu integrieren. „Wir sind mit unseren Kitas auf einem guten Weg. Das ist vor allem der engagierten Arbeit der pädagogischen Fachkräfte zu verdanken. Deshalb nutzen wir gern den Tag der Kinderbetreuung, um ihnen herzlich zu danken“, erklärte Steffen Zenner.

Die Elsteraue – Kita und Mehrgenerationenpark

Wie aus alten Fabrikhallen eine neue Kita entsteht

Die Umwandlung der beiden ehemaligen Produktionshallen der Hempelschen Fabrik in eine Kindertagesstätte ist in vollem Gang. Bisher liegen die Arbeiten im Zeitplan. Darüber hat jetzt Dina Wolf, Projektverantwortliche der Gebäude- und Anlagenverwaltung der Stadt (GAV), informiert. Dank verschiedener Förderprogramme von Land und Bund kann das insgesamt 6,5 Millionen Euro teure Umgestaltungs-Projekt realisiert werden.

Zur Aufwertung der „Elsteraue“ wird in die ehemaligen Produktionsgebäude der ab 1830 entstandenen Textilfabrik eine Kita gebaut. Dadurch soll der Bedarf an Betreuungsplätzen in der Stadt gedeckt werden. Turm- und Westgebäude wurden letztes Jahr wegen ihres schlechten Bauzustands abgerissen. Auch der obere Teil des Nordgebäudes musste bis April rückgebaut werden. Auf dem Gewölbe im Erdgeschoss werden ein neues Ober- und Dachgeschoss aufgesetzt. Bereits eingestürzte Gewölbe werden durch neue Stahlbetondecken ersetzt. Derzeit wird das Erdgeschoss beräumt und entkernt, einiges abgebrochen.

Das Südgebäude konnte insgesamt in die Gestaltung der künftigen Kita einbezogen werden. Seit Februar werden hier Wände, Geschossdecken aus Holz und Beton und Treppen abgebrochen, alte Fenster und Türen ausgebaut. Trotz aufwändiger Voruntersuchungen gab es dabei wie so oft in alten Gebäuden Überraschun-

gen. Ein alter Heizkanal wurde entdeckt, auch doppelte Betondecken. Als nächstes erfolgt schrittweise die Stabilisierung der Betonfundamente. Stets werden die Belange des Denkmalschutzes beachtet. Im künftigen Außengelände wurde noch bis Ende Mai das belastete Erdreich ausgetauscht. Die Projektleiterin lobt die gute Zusammenarbeit der beteiligten Firmen. Sie hofft, dass dies auch so weiter geht, denn der Zeitplan ist eng. Bis Jahresende soll der Rohbau einschließlich Dach und Fenstern stehen. Nord- und Südgebäude werden durch einen Neubau miteinander verbunden. Ende nächsten Jahres soll dann die Kita fertig sein, so dass im Januar 2021 dann 40 Krippenkinder und 80 Kindergartenkinder einziehen können.

Rundes Foto: Felix Stiegmüller, Lutz Morgenstern und Jens Roth (von links) von Dally Bau GmbH Bergen bereiten die Südhalle für den Umbau zur Kita vor. Fotos (4): Brand-Aktuell



Im künftigen Außengelände der Kita wurde von der Lengenfelder Recycling & Abbruch GmbH das Erdreich ausgetauscht.



Noch ist den beiden ehemaligen Fabrikhallen nicht anzusehen, dass sie in eine moderne Kita verwandelt werden, verbunden durch einen neuen Zwischenbau.

Mehrgenerationenpark „Kreative Elsteraue“



Die Elsterrassen werden den südlichen „Eingang“ zum Mehrgenerationenpark bilden.

Mit Hilfe verschiedener Förderprogramme soll 2020 das Areal zwischen Weißer Elster und Hempelscher Fabrik umgestaltet werden. Eines der Vorhaben bei der Umgestaltung der Elsteraue zum attraktiven Stadtquartier ist der Mehrgenerationenpark „Kreative Elsteraue“. Auf der Grundlage des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes INSEK und des „Städtebaulichen Rahmenplans Elsteraue“ entstand die Entwurfsplanung für das Areal als zentrales Ausflugsziel für Bürger der Stadt und Umgebung. Das Projekt wurde Mitte Mai dem Stadtbau- und Umweltausschuss vorgestellt und begeistert angenommen. Der Park wird Bindeglied zwischen Weißer Elster mit den Elsterrassen und dem Hempelschen Areal.

Knapp 5.500 Quadratmeter groß ist die Freifläche mit Wiesen, schönem alten und erhaltenswertem Baumbestand und einer vorhandenen Geländemodellierung. Sie hat somit hohes Nutzungspotential. Es grenzt südlich an Grundstücke des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Vogtland (ZWAV). Auf diesen ist perspektivisch ein unterirdisches Regenrückhaltebecken geplant, so dass später die Oberfläche in die Gestaltung des Spielplatzes einbezogen werden kann. Südwestlich angrenzend befinden sich die 2018 erbauten Elsterrassen. Der an den Elsterrassen verlaufende Radweg soll zukünftig durch eine Wegeverbindung weitergeführt werden und in einem weiteren Bauabschnitt eine direkte Anbindung an das Hempelsche Areal erhalten.

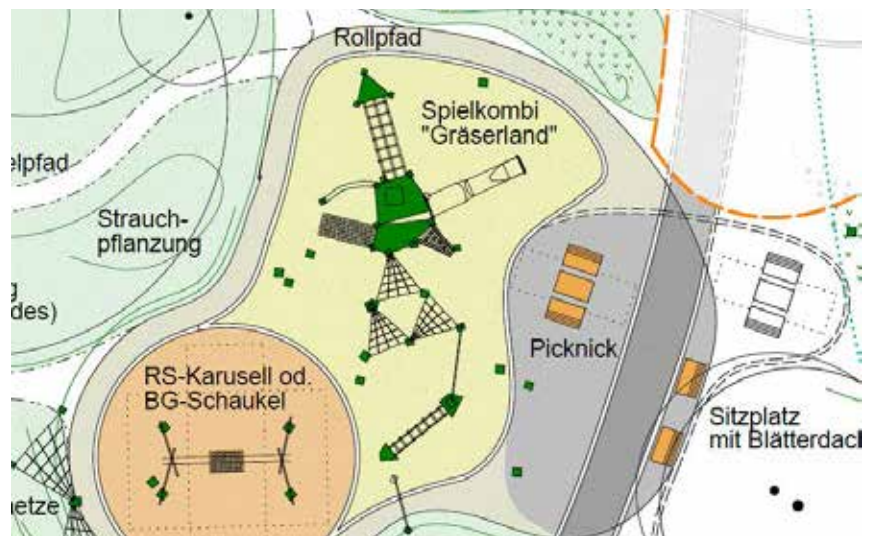
Mit dem Generationenpark „Kreative Elsteraue“ wird ein langgehegter Wunsch der Plauener nach einer altersübergreifenden Spielanlage verwirklicht. Ideen und Wünsche, die bei Befragungen von Schulen, Kindergärten,

Senioren- und Freizeiteinrichtungen, bei einer Bürgerversammlung oder bei Gesprächen mit der Lebenshilfe, Fitnesstrainern und Stadträten geäußert wurden, flossen weitestgehend ein. Für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Behinderte und Senioren wird nun eine barrierefrei zugängliche Spielanlage entstehen, die über bereits vorhandene Angebote in Plauen hinausgeht.

Die bereits errichtete Partner-Schaukel an den Elsterrassen wird sozusagen erste Möglichkeit für Sport und Spiel. Integrative Spielgeräte wie Karussell, Wippe, Chillnetze, Spielkombi Gräserland werden zwischen Hügelland, Roll- und Trampelpfad, Picknickplatz und Sitzcke unterm Blätterdach eingeordnet. In der Spiel- und Bewegungslandschaft können die großen und kleinen Besucher gemeinsam hüpfen, hangeln, klettern, liegen, springen, kriechen, rutschen, schwingen oder balancieren. Dazu gibt es einen Trimm-Dich-Pfad mit 2 Balancierbalken, 2-fach-Stufenreck, Barren, Doppelkletterseil und Bodentrampolin. Auf dem unterirdischen Regenüberlaufbecken könnte eine Spielwiese hinzukommen, der Zeitpunkt ist offen.

Über die Hofwiesenstraße wird es einen Übergang zum Hempelschen Garten und einen Parkplatz für Rollstuhlfahrer geben. Die alten Industriebauten könnten für die behinderten-gerechten Toiletten genutzt werden.

Das Gesamtbudget für Bau und Planung beläuft sich auf ca. 421.000 Euro. Zwei Drittel davon können gefördert werden, einmal durch das Programm „Zukunft Stadtgrün“, zum anderen über das Soziale Stadt-Programm „Elsteraue“ (SSP). Weiterhin werden für den Trimm-Dich-Pfad Mittel aus der Auflösung des Stadtsportbundes eingesetzt, wie der Kultur- und Sportausschuss des Stadtrates im April beschlossen hat. Der Mehrgenerationenpark „Kreative Elsteraue“ soll nächstes Jahr gebaut werden.



„Gräserland“ ist eines der Spielelemente im Generationenpark. Repro: Stadtplanung

Anbau fürs Lessing



Foto: Brand-Aktuell

So richtig genutzt werden sie zwar erst mit dem Schuljahr 2019/2020, aber fertig sind sie schon: die acht neuen Unterrichtsräume am Lessing-Gymnasium. Seit Oktober 2017 bis jetzt wurde intensiv an dem fünfgeschossigen Anbau zwischen

den beiden Treppenhäusern an der Fassade zur Jöbñitzer Straße gebaut. Ein Aufzug entstand ebenso wie acht neue Klassenräume und acht Nebenräume als Kompensation der vorhandenen Flächendefizite infolge der Schließung der Außenstelle in der

ehemaligen Allendeschule. Investiert wurden rund 2.580.000 Euro, davon kommen etwa 1.800.000 Euro Fördermittel aus dem Förderprogramm „Brücken in die Zukunft“ nach VWV Investkraft, die restlichen 780.000 Euro erbringt die Stadt in Eigenleistung.

Anzeige



Richtfest war im Herbst 2018

Anzeige

HEIZUNG · SANITÄR · DACH

SEELING

MEISTERFACHBETRIEB
INH. FRANK SEELING

Plauen, Ziegelstr. 40
Tel. 03741/226995
email: klempnerei-seeling@gmx.de

**ENGAGIERTER
MITARBEITER GESUCHT**

Glas- & Gebäudereinigung
Frank Fliegner
Meisterbetrieb

Für eine saubere Sache!

Mobil erreichen Sie uns:	Seestraße 65
Frank Fliegner 0160 / 78 23 094	08523 Plauen
Florian Fliegner 0179 / 83 57 786	Tel.: 03741 / 42 37 58
Bärbel Hackenberger 0171 / 28 24 609	Fax: 03741 / 42 37 74

www.fliegner-reinigung.de

Anzeigen

Raumgestaltung Plauen

GmbH

Oberer Graben 1
Fon 03741 / 22 26 69
Fax 03741 / 14 67 07

Raumausstatter
schaffen
Wohnbehagen

Sonnenschutz | Gardinen | Bodenbeläge
Polstermöbel | Markisen | Insektenschutz
Erzgeb. Volkskunst | Geschenkkideen

Wir führen die Sicht- und Sonnenschutzarbeiten aus.

B+M

SICHERHEITS
TECHNIK

Meßbacher Straße 46
08527 Plauen
info@bm-plauen.de

Tel. 03741 5705-0

www.bm-plauen.de

Ihr Spezialist u.a. für:

- Einbruch- & Brandmeldeanlagen
- Videoüberwachung
- Schwernruff
- elektr. Schließanlagen
- Schrankenanlagen
- Flucht- & Rettungspläne

BOSENHOF

Innen- & Außenputz

- Innenputz
- Außenputz
- Vollwärmeschutz

Bosenhof Bau GmbH
Krippenberg 5 b
08459 Neukirchen
Tel.: 03762 - 26 97

www.bosenhof.de

elektrotechnik Plauen GmbH

Noch 1 freier Ausbildungsplatz zum „Elektriker“ ab 1. September 2019 !

elektrotechnik Plauen GmbH
08523 Plauen · Weststraße 63 · Tel. (0 37 41) 212-0

www.elektrotechnik-plauen.de

bp

bauplanung plauen gmbh

ingenieure und architekten

Projekt
am Start?

www.bauplanung-plauen.de

Geburtstage im Juli 95 Jahre

Ehrhardt, Margarete; Geyer, Christa; Müller, Lothar; Neidhardt, Ruth; Nicolai, Gertraud; Schmidt, Edith

90 Jahre

Bähr, Fritz; Eckardt, Margot; Grünert, Roland; Hempel, Gretchen; Kadner, Günter; Klug, Ingeburg; Krebs, Manfred; Künzel, Rudolf; Münnich, Gertrud; Otto, Ursula; Pfeifer, Sigrid; Roth, Ingeborg; Schmidt, Dietmar; Schneider, Gertrud; Seifert, Christa; Seumel, Edith; Sorgalla, Marga; Walther, Eberhard; Wolfentsberger, Gudrun; Zocher, Albert

85 Jahre

Bach, Ozeana; Biedermann, Horst Paul; Brunner, Elfriede; Burkhardt, Manfred; Dawert, Christa; Descher, Rosemarie; Dr. Fickert, Adelheid; Fichtner, Lenchen; Frisch, Maria; Füger, Anneliese; Gedlich, Werner; Grüner, Renate; Gunold, Dieter; Hagenmüller, Hans; Hecker, Christel; Hoffmann, Irene; Kießling, Kurt; Klier, Roland; Knoch, Hannelore; Knoll, Gottfried; Leuteritz, Dieter; Liszewski, Christine; Lorenz, Anneliese; Meyer, Sigrid; Morgner, Reimund; Müller, Elfriede; Nüßle, Alfred; Ossenkopf, Kurt; Rammler, Wolfgang; Reibel, Lothar; Söldner, Grete; Thoß, Rolf; Uhlig, Lothar; Vödisch, Isolde; Walter, Elly; Weiß, Margard; Wittber, Maria; Wolf, Adam; Zander, Rudolf; Zapp, Charlotte

80 Jahre

Annuseit, Ingrid; Baeske, Wolfgang; Bauer, Peter; Becker, Gunhild; Benesch, Frank; Döhler, Helga; Döhling, Heinz; Dr. Guth, Regina; Dr. Haßler, Norman; Dr. Lüdicke, Dieter; Erhardt, Renate; Ernst, Manfred; Fielitz, Eberhard; Fumfack, Regina; Grasse, Siegfried; Grimm, Christine; Günther, Rosemarie; Günther, Ursula; Gushurst, Sigrid; Harzer, Renate; Haßler, Helga; Jahn, Renate; Jung, Hella; Keilhack, Klaus; Kellotat, Günter; Knüpfer,

Renate; Kölbel, Lothar; König, Renate; Kopatsch, Gisela; Korndörfer, Lothar; Kössler, Christa; Krause, Ewald; Kuhn, Roland; Kummer, Dieter; Kummer, Frank; Lohse, Kurt; Lorenz, Hannelore; Luderer-Dolski, Karin; Lutz, Ursula; Mehrwald, Helma; Meyer, Helga; Müller, Hans-Jürgen; Nieblich, Hannelore; Nützel, Barbara; Pogge, Erika; Pöhler, Karin; Rambow, Wolfgang; Reichmann, Hilde; Roth, Renate; Sachs, Hella; Schmitt, Andja; Schneider, Maria; Schneider, Siegfried; Scholz, Sieglinde; Schulz, Gudrun; Schumann, Renate; Schuster, Klaus; Sorger, Christa; Stephan, Horst; Teichert, Thomas; Thümmeler, Waltraud; Uhlig, Günter; Völker, Brigitte; Wäsch, Ursula; Weck, Klaus; Werner, Hannelore; Werny, Edmund; Wissing, Brigitte; Wittig, Margit; Wittka, Jutta; Wurzer, Manfred; Zwerner, Johanna

Geburtstage im August

100 Jahre

Wagner, Verena

95 Jahre

Leonhardt, Thea; Maihorn, Edith; Teichmann, Alice

90 Jahre

Brandt, Ruth; Fallenstein, Jutta; Fugmann, Marga; Göpfert, Anneliese; Gottschald, Ingeburg; Hampel, Hanna; Hanf, Thea; Hartmann, Heinz; Heinz, Christa; Hessel, Ursula; Huster, Edgar; Illert, Anna Maria; Melke, Ruth; Preßler, Anni; Reinhard, Lydia; Ruder, Irene; Thiemich, Albert; Thoß, Wolfgang

85 Jahre

Bieberstein, Liane; Blei, Gertraud; Bleicher, Rudi; Bochmann, Dieter; Boßler, Winfried; Dostler, Harry; Frisch, Lisa; Fuchs, Hilburga; Görsch, Gertrud; Hecker, Werner; Heinisch, Lothar;

Hermesdorf, Annelies; Hofmann, Anny; Hunger, Achim; Jahn, Annerose; Kittelmann, Christa; Leipold, Brigitta; Lindner, Ruth; Lochmann, Margitta; Männel, Dorothea; Merz, Eva Maria; Müller, Roland; Münster, Ingrid; Poland, Gisela; Sähling, Rosemarie; Schäfer, Irmgard; Schönfelder, Dieter; Schremmer, Ilse; Schubert, Ritta; Seifert, Elfriede; Seifert, Jutta; Stark, Friedhelm; Sutter, Dieter; Thoma, Christa; Thoß, Erika; Todt, Manfred; Tunger, Ursula; Vogelsteller, Heinz; Wülfert, Lisa; Wünsche, Hannelore; Zobel, Renate

80 Jahre

Baldung, Eberhard; Bauerfeind, Heinz; Baumgärtel, Hanna; Beier, Edelberga; Bobien, Christa; Böhm, Anita; Brinkmann, Ulla; Burkhardt, Ingrid; Dr. Marzell, Walter; Drescher, Maritta; Ebert, Waltraud; Exner, Günther; Feig, Gerda; Feistner, Maria; Flatter, Dieter; Forkel, Dieter; Friedrich, Waltraud; Garling, Irene; Geipel, Johannes; Geuthner, Maritta; Gräf, Lenie; Griesel, Reinhard; Hayn, Gisela; Heinz, Wolfgang; Helbig, Margitta; Heller, Ilse; Hendrykowski, Sigrid; Hertel, Peter; Hettwer, Waltraud; Hörl, Werner; Keil, Wolfgang; Kelpin, Sieglinde; Kießling, Konrad; Klose, Heiner; Kohrs, Liane; Krug, Hannelore; Langer, Gerhard; Langpap, Annerose; Lorenz, Dieter; Matschinko, Rudolf; Mehnert, Käthe; Mehrwald, Alfred; Meichsner, Wilfried; Meyer, Monika; Möbis, Gerhard; Müller, Dieter; Müller, Edda; Müller, Manfred; Mundt, Udo; Neis, Eduard; Neumann, Dieter; Oberreich, Linda; Richter, Renate; Riedel, Evelotte; Riediger, Dorothea; Rudolph, Wolfgang; Sammler, Eberhard; Schieferdecker, Luzie; Schlott, Renate; Schmidt, Helmut; Schmidt, Maria; Schneider, Helgard; Schöne, Günter; Schreiber, Harald; Schuster,

Gerhard; Seeling, Anneliese; Stoltenhoff, Stephan; Stoye, Gisela; Strunz, Christine; Teichmann, Edeltraud; Voigt, Rita; Wolf, Roland; Wolf, Udo; Wunderlich, Ingeborg; Ziehr, Christine; Zwerner, Regina

Ehejubiläen im Juli

Eiserne Hochzeit 65 Jahre

Bruno und Edith Bullert

Joachim und Renate Fuchs

Lothar und Erika Herzog

Diamantene Hochzeit 60 Jahre

Werner und Christine Adler

Heinrich und Christa Bobien

Günter und Katharina Dornfeld

Hans-Jürgen und Liane Forkel

Horst und Gisela Herbrich

Wolfgang und Ursula Lutz

Gustav und Sigrid Maul

Lothar und Inge Reibel

Harry und Rita Richter

Dieter und Christa Rothenberger

Klaus und Maritta Schreinert

Henry Treuheit und Jutta Dr. Treuheit

Wolfgang und Renate Tunger

Goldene Hochzeit 50 Jahre

Reinhold und Jutta Beitat

Kurt und Ursula Engelbrecht

Kurt-Heinz und Margot Gahlert

Ralf und Ingrid Heinecke

Hartmut und Helga Herrmann

Rolf und Rosemarie Kluge

Eberhard und Johanna Knüpfer

Karlheinz und Renate Kramer

Bernd und Renate Kuhn

Eberhard und Margarete Lehmann

Dieter und Roswitha Leuteritz

Norbert und Karin Opitz

Wolfgang und Brigitte Riedel

Berthold und Brigitte Scharf

Arndt und Christine Schimmel
Jürgen und Helga Steinel
Karl-Heinz und Christel Winter
Detlef und Renate Zimmermann

Ehejubiläen im August

Gnadenhochzeit 70 Jahre

Claus und Ruth Tonndorf

Hans und Helga Unger

Erich und Christa Weber

Eiserne Hochzeit 65 Jahre

Rudolf und Lisa Bauer

Rolf und Ruth Wunderlich

Diamantene Hochzeit 60 Jahre

Wolfgang und Monika Elßner

Rudi und Christine Fleischhauer

Heinz und Margot Förster

Jochen und Karin Götze

Gerhard und Edith Lehmann

Wilfried und Waltraud Schmidt

Kurt und Marianne Sehan

Heinz und Gudrun Sodemann

Günter und Margot Soßna

Goldene Hochzeit 50 Jahre

Franco Chierghi und Anna Maria Rita

Valguarnera

Wilfried und Monika Granzin

Klaus und Ursula Greim

Siegfried und Johanna Gritzka

Peter und Ilona Gühl

Karlheinz und Regina Hartel

Gottfried und Brigitte Holzmüller

Günter und Sabine Jäkel

Herbert und Krystyna Köhler

Hans Jürgen und Iris Pöss

Wolfgang und Christine Reiher

Wolfgang und Karin Reuter

Heinz und Utta Ritter

Manfred und Christine Roth

Bernd und Gudrun Schneider

Horst und Helga Schuberth

Volker und Christa Tischendorf

Volker und Karin von Janso

Peter und Petra Winkler

Günter und Marianne Zimmermann

Angaben zu Jubiläen soweit die Daten im Melderegister erfasst sind und ihrer Veröffentlichung nicht widersprochen wurde. Sie wollen nicht genannt werden? Bitte ans Einwohnermeldeamt, Rathausstraße 5, wenden. Telefon 03741/291 – 2888.

Offener FrauenStammtisch

Der FrauenStammtisch der Gleichstellungsbeauftragten Christina Myrczek findet immer am letzten Donnerstag im Monat (14.30-16 Uhr) im Quartier 30 (Bahnhofstraße 30) statt. Alle Frauen, die Lust auf neue Kontakte und Begegnungen sowie Freude

am Gedanken- und Perspektiv austausch auf Stadt- und Alltagsthemen haben sind herzlich willkommen. Gern kann auch die eigene Arbeit in Vereinen, Projekten, Initiativen oder sonstige Aktivitäten vorgestellt werden. Nächster Termin: 27. Juni:

Besuch im Familienkompetenzzentrum „JuLe - Junges Leben im Verein Wohn- und Lebensräume e.V.“; Treff: 14.30 Uhr vor Ort in der Jöbñitzer Str. 48. Juli danach Sommerpause. Weitere Informationen: Tel. 03741/291 1016 oder Christina.Myrczek@plauen.de

Nola Note mit zwei Zusatzveranstaltungen

Das Musical „Nola Note auf Orchesterreise“ ist nochmal am 24. und 25. August jeweils 17 Uhr zu sehen! Karten gibt's an der Theaterkasse oder online.

Worum geht's im Stück? Nola Note bringt auf ihrer Orchester-Reise Kindern, aber auch Erwachsenen auf unterhaltsame Weise Musik nahe. Dargeboten wird es von Künstlerin-

nen und Künstlern des Vogtlandkonservatoriums „Clara Wieck“. Im August 2018 waren die Proben gestartet. 15 Solisten, 65 Musiker und 85 Choristen sind involviert.



Die Mitglieder des Lions-Clubs spendeten farbenfrohe T-Shirts für die Sänger. Foto: Ellen Liebner

Sanierungsgebiet „Burgstraße“: Gutachter dürfen auf Grundstücke

Der Stadtrat der Stadt Plauen hat in seiner Sitzung am 20.11.2018 mit Beschluss Nr. 45/18-9 die Satzung zur Aufhebung der Sanierungssatzung Burgstraße vom 1. März 2005 beschlossen. Die Satzung wurde ortsüblich bekanntgemacht und ist am 12.12.2018 in Kraft getreten. Nach Abschluss der Sanierung und Aufhebung der Sanierungssatzung sind alle Grundstückseigentümer zur Zahlung des Ausgleichsbetrages entsprechend § 154 Abs. 1 Satz 1 BauGB verpflichtet. Dies gilt für alle Eigentümer und Teileigentümer, die die Möglichkeit der vorzeitigen freiwilligen Ablöse lt. § 154 Abs. 3 BauGB, die durch den Stadtrat am 17.12.2013 beschlossen wurde, nicht in Anspruch genommen haben. Für diese Grundstückseigentümer erfolgt nunmehr die notwendige Erstellung der Einzelgutachten zur Ermittlung der Ausgleichsbeträge. Die Stadtverwaltung hat beim „Gutachterausschuss für Grundstückswerte“ (GAA) – als weisungsungebundenem Gremium des Vogtlandkreises – beantrag, diese Ermittlung vorzunehmen.

Dieser Ausgleichsbetrag bezieht sich nur auf die sanierungsbedingte Erhöhung des Bodenwertes, Gebäude bleiben dabei unberücksichtigt. Um den Ausgleichsbetrag sachgerecht zu ermitteln ist es hilfreich, die Grundstücke – nicht Gebäude – zu besichtigen und sofern notwendig zu betreten. Das Recht zum Betreten der Grundstücke ergibt sich aus § 197 Abs. 1 BauGB. Mit der Ermittlung des Ausgleichsbetrages und der Besichtigung der Grundstücke wurde durch die Geschäftsstelle Gutachterausschuss des Landratsamtes Vogtlandkreis, Tim Pfeifer beauftragt. Tim Pfeifer ist Mitglied des GAA und kann sich durch ein entsprechendes Schreiben legitimieren. Der Sachverständige plant die Grundstücke im Zeitraum vom 15.07.2019 bis ca. 15.08.2019 zu besichtigen. Sofern die Grundstücke nicht öffentlich zugänglich sind, bittet der Gutachterausschuss die Grundstückseigentümer/-innen, dem Mitglied des GAA den Zutritt zum Grundstück zu ermöglichen. Tim Pfeifer wird sich bei Bedarf mit ihnen in Verbindung setzen.

FESTHALLE WIRD ERST- EISPALAST »NUSSKNACKER« MALS ZUM ALS FASZI- ON ICE NIERENDE EISSHOW FESTHALLE PLAUEN UM 19.00 UHR AM 29.12.2019



Zum 180. Geburtstag von Peter Tschaikowski schickt seine Heimatstadt St. Petersburg ihr einziges Eisballett der Welt als Botschafter auf große Welttournee. Mit dem Meisterwerk „Der NUSSKNACKER“ ON ICE gastiert das staatliche Ensemble am 29. Dezember 2019 um 19 Uhr erstmals in der Festhalle in Plauen. Infos unter 0800/8080123

Drei Tonnen gestoßenes Cocktail-Eis werden Tage vorab benötigt, um die Halle in einen echten Eispalast zu verzaubern, in dem dann die Eiskunstläufer und Eiskunstläuferinnen des St. Petersburger Staatsballetts Tschaikowskis „DER NUSSKNACKER“ auf Schlittschuhkufen präsentieren können.

Die prachtvolle Musik Tschaikowskis und die zauberhafte Handlung des „Nussknacker“ bilden genau den passenden Hintergrund, um in eine Eischoreographie umgesetzt zu werden. Die märchenhafte Winterwelt, in der sich die fiktive Geschichte um die kleine Klara und ihren verwunschenen Nussknacker abspielt, findet durch die romantische Eis-Szenerie und die scheinbar schwerelos über die Eisfläche gleitenden Ballerinen und Akteure ihre eindrucksvolle Verschmelzung. Die Hebungen, Drehungen und Sprünge der Eistänzer auf glitzernden Kufen bringen die Kraft und Anmut der Musik Tschaikowskis und die Spannung der Handlung auf den Punkt. Der Zuschauer wird entführt in eine Welt voller Poesie und Ästhetik.

Die Mehrheit der heutigen Tänzerinnen und Tänzer kommen aus dem Lager der mit russischen und internationalen Eiskunstlauf-Medaillen ausgezeichneten Einzel- und Paarläufer. So tanzten beispielsweise die zweifachen Olympiasieger Ludmila Belousova und Oleg Protopopov sowie Olympiasieger Alexei Ulanov zu Tschaikowskis Nussknacker zugleich sportlich und klassisch auf dem Eis.

Tickets in allen Freie-Presse-Shops in Ihrer Nähe, an allen bekannten VVK-Stellen und online unter www.bestgermantickets.de

AUTOHAUS
SCHÜLER
autohaus-schueler.de



Volkswagen



Nutzfahrzeuge

UPE¹ € 26.434,-

VW Golf VII SOUND 1.0 TSI
81 kW, 110 PS, 12.637 km, EZ: 01/2019

Ausstattung: 4 Leichtmetallräder "Woodstock" 6,5 J x 16 in Dark Graphite, Oberfläche glanzgedreht, Klimaanlage "Air Care Climatronic" mit 2-Zonen-Temperaturregelung und Allergenfilter, Radio "Composition Media", Vordersitze beheizbar u. v. m.

Aktionspreis € **17.975,-**

Gebraucht- und Jahreswagen nach Ihren Wünschen

VW Passat Variant 1.4 TSI Trendline
92 kW, 125 PS, 7.120 km, EZ: 09/17

Ausstattung: Vordersitze beheizbar, Telefonschnittstelle "Comfort", Radio "Composition Media", Einparkhilfe, Regensensor, Klimaanlage "Air Care Climatronic" mit 3-Zonen-Temperaturregelung, Allergen-Filter u. v. m.

Aktionspreis € **21.975,-**

UPE¹ € 33.759,-UPE¹ € 19.280,-

VW Polo 1.0 Comfortline
55 kW, 75 PS, 24.859 km, EZ: 06/2018

Ausstattung: Einparkhilfe, Klimaanlage "Climatronic" mit 2-Zonen-Temperaturregelung und Allergenfilter, Multifunktionslenkrad in Leder, Vordersitze beheizbar, Radio "Composition Media", Telefonschnittstelle, Ganzjahresreifen 185/65 R15 u. v. m.

Aktionspreis € **14.495,-**

VW Golf VII Variant 1.4 TSI SOUND
92 kW, 125 PS, 21.465 km, EZ: 12/2017

Ausstattung: Umfeldbeobachtungssystem "Front Assist", Radio "Composition Media", Vordersitze beheizbar, Navigationssystem "Discover Media" mit TFT-Touchscreen, Regensensor, Autom. Distanzregelung ACC inkl. Geschwindigkeitsbegrenzer u. v. m.

Aktionspreis € **18.985,-**

UPE¹ € 29.770,-UPE¹ € 41.470,-

VW Passat Variant 2.0 TDI Comfortline
150 PS, 14.785 km, EZ: 12/2018

Ausstattung: Rückfahrkamerasystem, Automat. Distanzregelung, Spurwechselplus Spurhalteassistent, Verkehrszeichen-erkennung, Navigationssystem "Discover Media", Front Assist inkl. City ANB für ACC high, Rückfahrkamerasystem u. v. m.

Aktionspreis € **27.995,-**

Ihr Partner im Vogtland

08223 Falkenstein
Oelsnitzer Str. 65
Telefon: 03745/78870

Das WeltAuto.

08525 Plauen
Hans-Sachs-Str. 26
Telefon: 03741/550770

08606 Oelsnitz
Untermarxgrüner Str. 23
Telefon: 037421/700870

IMPRESSUM

Auflage: 38.000 Exemplare

Erscheinungsdatum dieser Ausgabe:

26.06.2019

Herausgeber:

Stadt Plauen, Der Oberbürgermeister

Redaktion:

Pressestelle der Stadt Plauen

Unterer Graben 1 · Rathaus · Zi. 108

Telefon 03741 2911181 und

03741 2911183

Fax 03741 29131181

E-Mail presse@plauen.de

Silvia Weck (verantw.), Nadine Läser

Redaktionsschluss ist jeweils drei Wochen

vor Erscheinungstermin

Gesamtherstellung und Druck:

Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co.

KG, Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz

Verkauf:

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz

Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz

BLICK – Geschäftsstelle Plauen

Objektleiter: Jens-Peter Zschach

(verantwortlich für Anzeigen)

E-Mail jens-peter.zschach@blick.de

Anschrift Postplatz 7 · 08523 Plauen

Telefon 03741 408-25111

Fax 0371 65627510

E-Mail plauen@blick.de

Satz und Layout:

Page Pro Media GmbH · Chemnitz

E-Mail agentur@pagepro-media.de

Internet www.pagepro-media.de

Erscheinungsweise:

Die Plauener Stadtnachrichten erscheinen

zweimonatlich in den geraden Monaten.

Stieleiche von den Rathaus-Azubis

Auch in diesem Jahr haben die Rathaus-Azubis Vicky Streit, Vivien Kuhn und Florian Hartig der Stadt einen Baum gespendet. Es ist eine Stieleiche, die in der Alten Zwoschwitz Straße gepflanzt wurde. Carmen Kretschmar vom Agenda-Umweltbüro übergab den Azubis nicht nur die Urkunde, sondern auch Hammer und Nägel, um am Stützgerüst des Baumes ein Spendenschild zu befestigen. Er steht nun in einer Reihe mit großen, alten Eichen, die die Alte Zwoschwitz Straße zieren. Der diesjährige Baum ist inzwischen der elfte, den Azubis der Stadtverwaltung symbolisch in der

Stadt gepflanzt haben. Seit 2008 hat es sich zu einer guten Tradition entwickelt, dass die jungen Frauen und Männer mit ihren Jahrgangsbaum zeigen, wie verwurzelt sie mit ihrer Ausbildungsstadt sind. Die Bäume stehen in verschiedenen Stadtteilen. Gleichzeitig zeigen die Bäume, dass die Stadtverwaltung ein stabiler Ausbildungsbetrieb in der Region ist. Insgesamt absolvieren derzeit elf junge Leute ihre Ausbildung in verschiedenen Fachbereichen und kommunalen Einrichtungen und Betrieben. Auch für das Jahr 2019 bietet die Stadtverwaltung wieder Ausbildungsplätze.



Vicky Streit (l.), Florian Hartig und Vivien Kuhn vor dem 11. Azubi-Baum. Foto: Brand-Aktuell

IM ELEKTRONISCHEN AMTSBLATT PLAUE



Amtliche Veröffentlichungen ab 29. März 2019

Folgende Amtliche Veröffentlichungen sind seit 29. März 2019 im Netz unter www.plauen.de nachzulesen:

- Öffentliche Bekanntmachung einer bauaufsichtlichen Verfügung der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen (Neda, Crina)
- Öffentliche Bekanntmachung eines Kostenfestsetzungsbescheides der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen (Neda, Crina)
- Öffentliche Bekanntmachung über abgegebene Fundsachen im Monat September 2018
- Öffentliche Bekanntmachung eines Leistungsbescheides der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen (Georgieva Angelova, Aneta)
- Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Stadtratswahl der Stadt Plauen, sowie der Ortschaftsratswahlen der Ortschaften Großfriesen, Jößnitz, Kauschwitz, Neundorf, Oberlosa und Straßberg, am Sonntag, dem 26. Mai 2019
- Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)
- Öffentliche Bekanntmachung eines Bescheides über die Festsetzung einer Ersatzvornahme der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen (Georgieva Angelova, Aneta)
- Benachrichtigung der Stadtkasse Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) (Ernst, Daniela)
- Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament und für die gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen am 26. Mai 2019
- Öffentliche Zustellung von Mahnungen der Stadtkasse Plauen
- Benachrichtigung der Stadtkasse Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)
- Aus den Beschlüssen der 49. Sitzung des Stadtrats der Stadt Plauen am 02.04.2019
- Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Plauen über abgegebene Fundsachen im Monat Oktober 2018
- Allgemeinverfügung der Stadt Plauen zum Verbot des Abverkaufs und Mitführens von Getränken in Glasflaschen/Gläsern anlässlich des „25. Plauener Frühlings“ 2019
- Benachrichtigung der Stadtkasse Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

- Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung der Stadt Plauen gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)
 - Aus den Beschlüssen der 50. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plauen am 30.04.2019
 - Berichtigung zur Amtlichen Veröffentlichung Nummer 67/2019 - Aus den Beschlüssen der 50. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plauen am 30.04.2019
 - Öffentliche Bekanntmachung - Verordnung zur 4. Änderung der Verordnung der Stadt Plauen über die Erhebung von Parkgebühren (ParkgebührenVO) vom 8. Mai 2019
 - Benachrichtigung der Stadtkasse Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)
 - Wahlbekanntmachung der Stadt Plauen
 - Öffentliche Bekanntmachung eines Bescheides über die Festsetzung einer Ersatzvornahme der unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadt Plauen (Neda, Crina)
 - Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)
 - Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)
 - Bekanntmachung des Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses der Stadt Plauen
 - Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Plauen über abgegebene Fundsachen im Monat November 2018
 - Benachrichtigung der Stadt Plauen über eine öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)
- Diese Veröffentlichungen können abonniert werden: unter www.plauen.de/amtliche stehen alle weiteren wichtigen Informationen. All jene, die zu Hause keinen Internetzugang oder Computer haben, können die Amtlichen Bekanntmachungen an den öffentlichen Arbeitsplätzen in der Vogtlandbibliothek oder im Bürgerbüro einsehen und auch dort einen Ausdruck erhalten, gegen Erstattung der Kosten in Höhe von 50 Cent pro Seite. Wer die Amtlichen in Papierform möchte, kann sie sich zusenden lassen. Dies geht nur gegen Erstattung der Kosten – 50 Cent pro Seite zuzüglich Versandkosten.

Insektenhotels für fleißige Batteriesammler

Bei der 17. Sammelaktion in diesem Jahr kamen 6.363 Kilogramm Batterien und Akkus zusammen – bei der Auszeichnungsveranstaltung im Mai in der Plauener Jugendherberge gab es neben Urkunden auch ein in der Region hergestelltes Insektenhotel. In den drei Kategorien Kitas, Grundschulen/ Horte sowie Oberschulen / Gymnasien beteiligten sich insgesamt 18 Einrichtungen. Das sind drei mehr als im Vorjahr und sie kommen aus dem ganzen Vogtland. Sieben Einrichtungen nahmen das erste Mal an der Sammelaktion teil. Beste Kita wurde der Plauener „Wirbelwind“ mit 2.350 Kilogramm. In der Kategorie Grundschulen sammelte sich die Grundschule Rosenbach auf den ers-

ten Platz. 397 Kilo Altbatterien kamen hier zusammen. Auf Platz 1 bei den Oberschulen schaffte es mit 220 Kilogramm die Oberschule Weischlitz. Seit 2018 gibt es aus Sicherheitsgründen keinen Batterie-Sammeltag mehr, da größere Mengen von Batterien nicht mehr zentral in Gebäuden, in denen sich viele Personen aufhalten, gesammelt und gelagert werden dürfen. Dank der Unterstützung der Plauener Abfallentsorgung gibt es den Wettbewerb jedoch noch.

Sammelmenge in kg/Platzierung

Kindertagesstätten

Kita Wirbelwind (DRK): 2.350 / 1
Kita Klinikwichtel: 720 / 2
Malteser Kinderhaus St. Martin 231 / 3

Kita Am Bärenstein 227 / 4
Kita Sonnenschein 193 / 5
Kita Märchenland 175 / 6
Kita Teddy Thiergarten 172 / 7
Kita Flohzyklus 85 / 8
Kita Mäuseburg 73 / 9

Grundschulen/ Horte

GS Rosenbach 397 / 1
GS Netzschkau 380 / 2
GS Lessing Treuen 350 / 3
Evangelische Montessori 334 / 4
GS Limbach 270 / 5
Hort GS Jößnitz 116 / 6
GS Astrid Lindgren 52 / 7

Oberschulen/ Gymnasien

OS Weischlitz 220 / 1
Friedens OS Plauen 18 / 2

Fotos (2): Brand-Aktuell



Die Oberschule Weischlitz sammelte sich auf den ersten Platz bei den Oberschulen.



Liah, Selina und Paul wurden mit ihrer Erzieherin Dorit Wolf stellvertretend für die Kita Wirbelwind von Birgit Winkler (re) und Carmen Kretschmer (li) als beste Batterie-Sammel-Kita ausgezeichnet.

Kleiner Sitzungskalender

02.07., Stadtrat

Sommerpause bis 2. September.

Am 3. September startet die neue Sitzungszeit mit der konstituierenden Sitzung des neuen Stadtrats. Die Sitzungen der Ausschüsse beginnen um 16.30 Uhr im Zimmer 154b, die des Stadtrates um 15.30 Uhr in der Festhalle (kleiner Saal). Ausnahmere-

gelungen sind den entsprechenden Einladungen zu entnehmen. Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen wird spätestens sechs Tage vor dem Sitzungstermin durch Aushang im Foyer des Rathauses bekannt gegeben. Die Sitzungszimmer sind telefonisch erreichbar: 154 a: 291-1079, 154 b: 291-1093. www.plauen.de/ris

2022 – Plauen900 – die Vorbereitungen laufen



Noch sind es drei Jahre Zeit bis zum großen Stadtjubiläum, aber, wer weiß es nicht, wie schnell vergeht die Zeit. Daher haben inzwischen bis auf die Arbeitsgruppe Bau, Sicherheit und Ordnung alle Vorbereitungsgremien die Arbeit aufgenommen. Schon seit 2016 laufen die Vorbereitungen für die Festschrift, die einen Rückblick auf 900 Jahre Stadtgeschichte gewähren soll. „Erstmals wird Plauen mit diesem Werk über eine Stadtchronik verfügen, gemacht von Plauernern für alle Freunde der Stadt Plauen. Es wird viel ehrenamtlicher Arbeit in diesem Werk stecken, was alle Beteiligten aber mit viel

Engagement und Freude geleistet haben“, freut sich Doris Meijler, die Leiterin des Stadtarchivs, unter deren Federführung die Chronik entsteht. „Wir werden uns für die Umsetzung der Chronik und den Vertrieb einen professionellen Partner an die Seite stellen. Derzeit wird die entsprechende Ausschreibung vorbereitet“, erläutert die Fachfrau.

Auch die AG Programmgestaltung mit Kulturbürgermeister Steffen Zenner an der Spitze, hat schon mehrfach „getagt“. Derzeit gibt es eine erste Übersicht über die Veranstaltungen, die alle unter das Motto des Jubiläums gestellt werden sollen, www.plauen900.de/Veranstaltungen. „Diese Übersicht ist natürlich zunächst ein Gerüst, um das sich viele, viele weitere Veranstaltungen ranken werden, sie wird sicherlich nach und nach ergänzt werden“, ist sich Steffen Zenner sicher. „Ich weiß noch um zahlreiche Ideen, die in den Köpfen der Plauerinnen und Plauer wachsen.“ Eine weitere Arbeitsgruppe befasst sich mit den Themen

Sponsoring, Werbung und Tourismus unter Leitung von Pressesprecherin Silvia Weck. Bei deren erstem Treffen standen grundlegende Fragen im Mittelpunkt: Auf welchen „Kanälen“ soll das Stadtjubiläum beworben werden; Sicherung des Domainnamens plauen900 für die Präsentation im Internet; Maßnahmen für Sponsoren und Unterstützer.

Über den Arbeitsgruppen steht eine „Lenkungsgruppe“ mit Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer an der Spitze. Weiterhin gehören der Lenkungsgruppe die Leiter der Arbeitsgruppen an, die Kämmerin sowie die Fraktionsvorsitzenden des Stadtrates an. Die Lenkungsgruppe stimmt grundlegende Fragen ab und trifft die richtungsweisenden Entscheidungen für das große Jubiläum.

Die Arbeitsgruppe Bau, Sicherheit und Ordnung unter Leitung von Baubürgermeister Levente Sárközy nimmt erst zu einem späteren Zeitpunkt die Arbeit auf. Kontakt zu den Arbeitsgruppen Plauen900 über plauen900@plauen.de

Sprechtag der Stadtratsfraktionen

CDU-Fraktion, Rathaus, Zimmer 352, Tel. 2 91 10 33, Fax 291 3 10 33, E-Mail: Fraktion.CDU@plauen.de, Geschäftsstelle Rädelsstraße 2, Tel. 03741 / 28 19 60

Fraktion SPD/Grüne, Rathaus, Zimmer 152, Tel. 2 91 10 39, Fax 291 31039, E-Mail: spd-gruene-fraktion@plauen.de; Geschäftsstelle von Bündnis 90-Die Grünen: Oberer Steinweg 7, Tel. 171 900, Geschäftsstelle SPD: Altmarkt 12, Tel. 03741/4739763.

Fraktion Die Linke, Rathaus, Zimmer 344, Tel. 2 91 10 31, Fax 291 3 10 31, E-Mail: Fraktion.DieLinke@plauen.de

Fraktion FDP/ Initiative Plauen, Rathaus, Zimmer 401b, Tel. 2 91 10 37, Fax 291 3 1037, E-Mail: Fraktion.FDP-InitiativePlauen@plauen.de

www.plauen.de/ris

Flatter-Ulme auf „Weg der Bäume des Jahres“

Eine Flatter-Ulme bereichert nun den „Weg der Bäume des Jahres“ in Plauen. Der zwölf Jahre alte Baum wurde am letzten Apriltag unmittelbar am Elsterufer im Norden von Plauen in den Boden gebracht. Die Sternquell-Brauerei spendete das Gehölz. Die Sternquell-Brauerei

gestaltet seit vielen Jahren den Lehrpfad „Bäume des Jahres“ mit. Er führt vom Natur- und Umweltzentrum Pfaffengut bis ins Elstertal am Lochbauer und entlang des Uferweges. Hier stehen nunmehr insgesamt 30 Bäume, 24 davon wurden von der Sternquell Brauerei gespendet.



Günther Spindler und Jan Gerbeth (vorn) befestigen gemeinsam das Schild für die Flatter-Ulme auf dem Lehrpfad. Foto: Brand-Aktuell

Kirchgässner GmbH als „Förderer der Feuerwehr“ geehrt



André Linko, Carsten Schuster, Andreas Müller, Levente Sárközy und Rocco Pelz (v.l.) während der Ehrung der Kirchgässner GmbH als „Förderer der Feuerwehr“, Foto: Brand-Aktuell

Die Kirchgässner GmbH Plauen wurde im Mai als „Förderer der Feuerwehr“ ausgezeichnet. Die Firma mit Stammsitz in Binau am Neckar östlich von Heidelberg hat 1992 die ehemals

Elgawa übernommen. Heute hat sich das Unternehmen auf den Bau von Schaltanlagen, beispielsweise für Autowaschanlagen und Stahlbau, insbesondere Fördertechnik,

spezialisiert. 42 Mitarbeiter zählt das Unternehmen. Vier von ihnen sind bei verschiedenen Freiwilligen Feuerwehren aktiv.

„Wenn man miteinander spricht, lässt sich alles organisieren“, erklärt Werkleiter Andreas Müller zu erforderlichen Freistellungen für Schulungen, Übungen oder Einsätze. Die Unterstützung der Feuerwehr geht aber noch weiter. Die FFw Plauen-Mitte hat ein Katastrophenschutzfahrzeug. Die Innenausstattung musste umgebaut werden. Vom Unternehmen gab es nicht nur grünes Licht für den Umbau in den Firmenwerkstätten, es stellte auch Werkzeuge, Maschinen und Material bereit.

Außerdem konnten mit finanzieller Hilfe der Kirchgässner GmbH für die Jugendfeuerwehr neue T-Shirts angeschafft werden.

Feuerwehrleute besuchen Ukraine

Im Mai weilten Jörg Pöcker, Fachgebietsleiter Brandschutz sowie sein Stellvertreter Mario Wetzstein auf ministerielle Einladung von Generalmajor Gwosd im ukrainischen Solotonoscha. Dort erhielten sie Einblicke sowohl in die Arbeit der Feuerwehr Solotonoscha als auch einer Spezialeinheit der Region Tscherkassy und in die Offiziersausbildung an der Feuerwehrschule Tscherkassy. Fazit von Jörg Pöcker: „Ein derartiger Erfahrungsaustausch tut beiden Seiten gut. Natürlich ist das eine ganz andere Welt als bei uns. Die Fahrzeuge sind einfach, robust aber funktionell, was bei dem Zustand der Straßen erforderlich ist.

Dennoch sind die Feuerwehrleute sehr motiviert und versuchen, das Beste aus ihrer Situation zu machen.“ Im Rahmen ihrer Ausbildung an der Offizierschule werden die Führungskräfte fachlich sehr gut auf ihre Einsätze vorbereitet, findet er.

Nachdem es im vergangenen Jahr bereits zu zwei Begegnungen in Plauen und dem Vogtlandkreis gekommen war, waren die beiden Feuerwehrleute nun das erste Mal in die Ukraine eingeladen. Dort trafen sie zunächst auf den Oberbürgermeister, welcher ihnen das Projekt der Gründung einer Freiwilligen Feuerwehr nach deutschem Vorbild vorstellte.

Eine Freiwillige Feuerwehr – wie in Deutschland – gibt es in der Ukraine bisher nicht.

Weiterhin trafen sie auf Alexander Evpak, den Leiter des Bezirks Solotonoscha in der Abteilung des Amtes für Katastrophenschutz der Ukraine in der Region Tscherkassy. Oberst Evpak weilte bereits 2018 mit in Plauen und konnte sich vom einsatztaktischen und organisatorischen System des Brandschutzes in Deutschland überzeugen.

Die beiden Gäste aus Deutschland konnten weiterhin Spezialübungen in einem der größten Chemiebetriebe der Ukraine beobachten.

Mit Schüler- und FerienTicket im Vogtland und in Sachsen unterwegs

Wenn in knapp zwei Wochen die Sommerferien beginnen, dann werden viele Mädchen und Jungs die freie Zeit auch zu Ausflügen nutzen. Der Verkehrsverbund Vogtland (VVV) weist darauf hin, dass im Vogtlandkreis das SchülerTicket Vogtland auch in der Ferienzeit genutzt werden kann.

Das bedeutet konkret: Wer ein SchülerTicket Vogtland (kurz STV) hat, ist damit auch in den Ferien mobil und braucht nicht zusätzlich für Bus- oder Zugfahrten zu bezahlen. Das gilt auch für gemeinsame Ausflüge, sei es privat oder innerhalb von Ferienspielen oder Ferienfreizeiten sowie in den Horden. Es gilt an jedem Tag rund um die Uhr. Zu beachten ist, dass mit dem STV wirklich nur Ziele im Vogtlandkreis angesteuert werden können.

Wer weiter weg möchte oder wer kein SchülerTicket Vogtland hat, der kann ein FerienTicket nutzen. Das gibt es in zwei Varianten.

Das FerienTicket Sachsen kostet 30 Euro und gilt sechs Wochen lang in ganz Sachsen und dem gesamten

Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV), also auch bis Halle oder Altenburg.

Schüler und Azubis, die im Vogtland, Erzgebirge und Westsachsen unterwegs sein wollen, können mit dem FerienTicket Verkehrsverbund Vogtland (VVV) und Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS) fahren. Dieses Ticket kostet 19 Euro.

Beide FerienTickets gelten täglich vom 6. Juli bis 18. August, außer montags bis freitags zwischen 4 Uhr und 8 Uhr. Die Schüler und Azubis benötigen eine Kundenkarte der Verbünde oder einen Schülerschein. Zusätzlich gehört der Name auf das Ticket, da es nicht an andere Personen weitergegeben werden darf. Ein Fahrrad kann fast überall kostenfrei mitgenommen werden.

Seit 24. Juni gibt es das FerienTicket Sachsen und VVV/VMS direkt beim Busfahrer oder in allen Verkaufsstellen und an den Ticketautomaten des VMS und VVV. Noch einfacher geht's im VVV - als Handyticket.

www.dein-ferienticket.de

Anzeigen

Baubiologie Plauen
Gesundes Wohnen - Gesundes Leben



Rüdiger Weis Dipl.-Ing.(TU)
Kemmlerstr. 38 A
08527 Plauen
Baubiologie IBN
Tel. 03741 472878
rw@baubiologie-plauen.de
www.baubiologie-plauen.de

Ihr Sachverständigenbüro für Baubiologie und Umweltanalytik

- Schimmel (Sachverständiger)
- Radon (Radonfachperson)
- Wohngifte / Schadstoffe
- Elektromog

Kleintierbestattung „Emily“
Reusaer Straße 16 • 08529 Plauen • Tel. 03741 - 743444

Kremierung, Erdbestattung auf empfohlenen Friedhof oder eigenem Grundstück

24-Stunden
0174-4134136

TAXI



Hager Ralf
Vom Steinstraße 1
08523 Plauen
D2 Funk:
0172 / 53 75 001
Telefon: 03741
13 71 52

Taxi • Kleinbus
Patienten-
beförderung

GOLD & SILBER
Ankauf

Der FACHMANN für Gold- und Silberschmuck, Barren, Münzen, Zahngold, Uhren, Tafelsilber, Besteck

Antikhandel Gehlert
Straßberger Straße 7
Plauen • 03741-227770
- gegenüber dem Ärztehaus -
www.gehlert-antik.de

JETZT NEU in Plauen
ROWI
Second Hand Shop
Im: Robert Wittig

Verkauf von Jacken, Hosen, Schuhen u. v. m. - einfach mal vorbei schauen in der Rähnisstr. 4-6, 08523 Plauen neben der Streichhölzerbrücke.

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr von 10 - 17 Uhr und Sa von 9 - 12 Uhr

www.rowi-metallhandel.de
Rähnisstr. 4-6 | 08523 Plauen

ABFALL-ENTSORGUNG PLAUEN
SCHNELL • SAUBER • PREISWERT

Know-how und Erfahrung seit über 25 Jahren!

Unsere Dienstleistungen für Sie

- Straßenreinigung/Winterdienst
- Saugleistungen
- Containerdienst (1,5 m³ bis 34 m³)
- Entsorgung von Abfällen von Privat Gewerbe und Industrie
- Entsorgung von Sperrmüll, Schrott, Bauschutt/Baustellenabfälle, Grünschnitt
- Entsorgung/Lagerung von Sonderabfällen
- Entrümpelungen

Klopstockstraße 17
08525 Plauen

Telefon (0 37 41) 54 92-0
Telefax (0 37 41) 54 92-40
info@aep-plauen.de
www.aep-plauen.de

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb nach § 56 KrWG



10. Generationenfest am Albertplatz

Jubiläum! Zum 10. Mal laden die Organisatoren des bunten Albertplatzfestes zur generationenübergreifenden Feier ein. Am 29. Juni ist es soweit, von 14 bis 17 Uhr steigt die Party auf dem Albertplatz, diesmal unter dem Motto „10 auf einen Streich“.

Bereits ab 13.45 Uhr unterhält das Schalmeienorchester Plauen e.V. die Festbesucher. Dem folgen der Spiel-Spaß-Kindertreff, die Kinderbühne der Karl-Marx-Schule, die Modern Talking-Doubles und die Trommelgruppe. Kinderschminken, Hüpfburg, Glücksrad, ein Behindertenparcours sowie verschiedene Spiele für Jung und Alt laden zum Mitmachen ein.

Das Fest wird in diesem Jahr organisiert und gestaltet von Spiel-Spaß-Kindertreff e.V., Familienzentrum Plauen und Diakonischem Werk-Stadtmission Plauen, der Lebenshilfe gGmbH, der Pro Seniore Residenz, der Volkssolidarität Plauen/Oelsnitz e.V., der Sparkasse Vogtland, dem VdK e.V., dem Vital e.V. und der Stadtverwaltung Plauen.

Anzeigen

Stadtlager Plauen
Ihr Einlagerungshaus



Lagerboxen	Stellplätze
zu vermieten	zu vermieten
▶ ab 1 m³ / Woche	▶ Wohnmobil
▶ ab 9,95 € / Monat	▶ Wohnwagen
▶ codierter Zutritt	▶ Motorrad
▶ Alarm / Video	▶ Fahrrad
▶ privat / gewerblich	▶ PKW / Boot

Fedor-Schnorr-Straße 13 • Tel. 03741 - 44 90 443 • www.stadtlager-plauen.de

Seit 1992 Ihr einheimischer Bestatter
preiswert – kompetent – qualifiziert

Bestattungen
"PARTNER"
Kerstin & Joachim Roßbach GmbH

Telefon Tag & Nacht **03741 / 48 004**
jederzeit kostenloser Hausbesuch

08529 Plauen/Vogtland • Röntgenstraße 39
bu-partner@t-online.de • www.bestattungsunternehmen-partner.de
Filiale: 07985 Elsterberg • Hohndorfer Str. 1 • Telefon: 036621 20790

Plauen verbeamtet erste Feuerwehrleute

Mit Beschluss des Stadtrates vom 18. Dezember 2018 wurden im Stellenplan der Stadt Plauen für das Jahr 2019 im Fachgebiet Brandschutz Beamtenstellen ausgewiesen. Damit gab der Stadtrat grünes Licht für die Verbeamtungen in der Berufsfeuerwehr der Stadt Plauen.

Der Brandschutz gehört zu den hoheitlichen Aufgaben der Stadt Plauen. Hoheitliche Aufgaben werden in der Regel durch Beamte erfüllt. Von den rund 100 Berufsfeuerwehren, die es in der Bundesrepublik gibt, ist diesseits kein vergleichbarer Fall von Nichtverbeamtung bekannt.

Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer hat am 19. Juni einen Brandoberinspektor und neun Brandmeister unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Probe ernannt. Es handelt sich dabei um Beschäftigte, die im Einsatzdienst der Berufsfeuerwehr tätig sind und die Voraussetzungen für die Berufung in ein Beamtenverhältnis erfüllen.

Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer: „Es ist ein wichtiger Schritt, dass Plauen nun seine Feuerwehrein-satzkräfte in ein Beamtenverhältnis führt, Einsatzleiter Mario Wetzstein hat dies immer betont. Sehr gut ausgebildete Kräfte haben Plauen den

Rücken gekehrt, um in eine andere Feuerwehr zu besseren Konditionen zu wechseln – jetzt sind wir gleich gestellt.“

Mario Wetzstein wünschte den frisch verbeamteten Kameraden immer gutes Heimkommen von den Einsätzen und freute sich sehr, dass die Verbeamtung nun umgesetzt wird und die Plauener Berufsfeuerwehr nunmehr „konkurrenzfähig“ ist. Zum Einsatzdienst gehören insgesamt 51 Beschäftigte. Mit Absolvierung der erforderlichen Ausbildung an der Feuerweherschule werden künftig weitere Beschäftigte verbeamtet.



Die zehn frisch verbeamteten Kollegen der Feuerwehr mit Einsatzleiter Mario Wetzstein (rechts).

Foto: © Stadt Plauen

Die nächsten
PLAUENER STADTNACHRICHTEN
erscheinen am 28. August 2019.

Mehr unter:
WWW.PLAUEN.DE/STADTNACHRICHTEN

**Italienische und
französische Mode
in den Größen
von XS - 4XL**



SHOPPEN SIE BEI UNS
in entspannter Atmosphäre
bei einer Tasse Cappuccino,
einem Glas Prosecco,
frischem Gebäck und
ausgewählten Kuchen.



Reduziert
Sale %



Kleiber
ITALIAN LIFESTYLE

Kleiber Italienische Mode
 Klötzlamühle 20 in 95194 Regnitzlosau
 Tel. 09294 411, www.italienische-mode.eu

– Kostenlose Parkplätze vor dem Haus –
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Regnitzlosau

 Wir haben für Sie geöffnet
 Montag bis Donnerstag 8.30 bis 17.00 Uhr, Freitag
 8.30 bis 13.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Tschüss Alltag – Hallo Cook's Club!

Schluss mit Standard Hotels! Neue Generationen, neue Werte, neue Hotelkonzepte! Habt Ihr schon von den stylischen Cook's Club Hotels gehört? Neben lässigen Beats am Pool und köstlichen Drinks erwarten Euch auch Highlights, wie ein Open Air Kino, Escape Games oder ein Rage Room.

Wir sind begeistert und wollen euch gerne mehr über die neue Lifestyle Marke erzählen.

Ich habe für euch schon mal Cook's Club Luft geschnuppert und den Cook's Club Tigaki auf Kos persönlich getestet. Ihr wollt mehr erfahren? Dann kommt vorbei! Ich erzähle euch von meinen Erfahrungen, so viel sei schon mal vorab gesagt: Ich war beeindruckt!

Ich freue mich auf euren Besuch!

Herzliche Grüße,
Anna Eckner



HOLIDAY LAND



HOLIDAY LAND Vogtländischer Reisedienst

Neundorfer Str. 29 · 08523 Plauen · Tel.: 0 37 41-13 30 50 · Fax: 0 37 41-13 50 32 · E-Mail: plauen@holidayland.de · www.holidayland-plauen.de

Meine Stadtwerke - Mein Plus in Plauen

Das kleine Couponheft mit großen Sparvorteilen!

Gemeinsam mit unseren regionalen Partnern und Unternehmen in der Spitzenstadt möchten wir unseren Kunden und jenen, die es werden möchten „Danke“ sagen, indem wir Ihnen attraktive Vergünstigungen und Sparangebote zur Verfügung stellen. Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Rabatte beim Shoppen, attraktive Kultur- und Freizeitangebote und natürlich auf Gutscheine bei Veranstaltungen der Stadtwerke Strom Plauen.



So einfach geht's:

Einfach den unteren Abschnitt ausfüllen, ausschneiden und bei uns im Kundenbüro abgeben oder beantragen Sie das Couponheft ganz bequem über unser Kontaktformular <https://www.stadtwerke-strom-plauen.de/service/kontakt/> auf unserer Webseite.

Sie sind noch kein Stadtwerke Strom Plauen Kunde? Dann lassen Sie sich von uns ganz unverbindlich ein Angebot unterbreiten und beantragen Sie das Kundenvorteilsprogramm einfach mit einem Kreuz im Auftragsformular. Füllen Sie hierzu den unteren Abschnitt aus oder besuchen Sie uns im Kundenbüro in der Hammerstraße 68. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir wünschen Ihnen viel Freude & Spaß beim Sparen.

Ihre Stadtwerke Strom Plauen

PS: Die nächste Couponheft-Ausgabe mit attraktiven Vergünstigungen erscheint im Juli.

↑
Bitte hier abtrennen!

- ☐ Ich bin bereits Stadtwerke Strom Plauen Kunde und möchte zukünftig quartalsweise das Couponheft „Meine Stadtwerke - Mein Plus in Plauen“ postalisch erhalten und sparen.
- ☐ Ich bin noch kein Stadtwerke Strom Plauen Kunde. Bitte unterbreiten Sie mir ein unverbindliches Angebot für:
- | | | |
|------------------------------------|--|---|
| ☐ Strom | ☐ Internet | ☐ Internet + TV |
| ☐ Photovoltaik | ☐ Internet + Telefonie | ☐ Internet + Telefonie + TV |



Name, Vorname

ggf. Kundennummer

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

E-Mail (freiwillige Angabe)

Unterschrift

☐ Ich bin damit einverstanden, von Stadtwerke - Strom Plauen GmbH & Co. KG telefonisch und mittels E-Mail über Produkte und Dienstleistungen (z. B. Vertragsangebote, Informationen über Sonderangebote, Rabattaktionen) informiert oder zu Zwecken der Marktforschung kontaktiert zu werden. Meine Einwilligung kann ich jederzeit ganz oder teilweise widerrufen. Der Widerruf ist zu richten an Stadtwerke - Strom Plauen GmbH & Co. KG, Hammerstraße 68, 08523 Plauen oder per E-Mail an info@stadtwerke-strom-plauen.de. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter <https://www.stadtwerke-strom-plauen.de/datenschutz/>

www.stadtwerke-strom-plauen.de



**STADTWERKE
PLAUEN**
S T R O M